SAMMLUNG KONSUL STOCKY/KÖLN I. TEIL

NACHLASS WEYERBUSCH / ELBERFELD

UND ANDERER RHEINISCHER BESITZ

MATH. LEMPERTZ / KÖLN

BUCHHHDLG. UND ANTIQUARIAT KATALOG 354

20. in. 27. Juni 33

DOMINION GALLERY

1438 SHERBROOKE ST. WEST MONTREAL CANADA

SAMMLUNG KONSULSTOCKY / KÖLN I. TEIL

NACHLASS WEYERBUSCH / ELBERFELD

UND ANDERER RHEINISCHER BESITZ

ANTIKE MÖBEL / PLASTIKEN IN HOLZ UND STEIN
VON DER GOTIK BIS ZUM BAROCK / GEMÄLDE
NEUZEITLICHER UND ALTER MEISTER
GERAHMTE GRAPHIK/ALTES KUNSTGEWERBE
ORIENT-TEPPICHE

MIT 6 LICHTDRUCKTAFELN

MATH. LEMPERTZ

BUCHHDLG. UND ANTIQUARIAT INH.: JOSEPH HANSTEIN

GEGRÜNDET 1846 KÖLN NEUMARKT 3

TELEFON: 227940, TELEGRAMM-ADRESSE: KUNSTLEMPERTZ

Verkaufs-Bedingungen

Die Versteigerung erfolgt durch Notar Loenartz unter nachfolgenden Bedingungen:

- 1. Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Barzahlung in Reichsmark im Auftrage der Firma Math. Lempertz, Buchhandlung und Antiquariat, Köln.
- 2. Der Ansteigerer hat außer dem Steigpreis ein Aufgeld von fünfzehn Prozent zu entrichten.
- 3. Bei verspäteter Zahlung wird die bankmäßige Verzinsung in Anrechnung gebracht.
- 4. Das Eigentum geht erst mit der Zahlung des Kaufpreises, die Gefahr bereits mit dem Zuschlag auf den Ansteigerer über. Der Versteiglasser hat das Recht, angesteigerte, aber nicht abgenommene Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers anderweitig zu verkaufen. Die Verpflichtung des Ansteigerers zur Zahlung des Kaufpreises, soweit er den Erlös des freihändigen Verkaufs übersteigt, bleibt bestehen.
- 5. Die Gegenstände werden in dem Zustand versteigert, in dem sie sich zur Zeit des Zuschlags befinden. Nach erfolgtem Zuschlag können Reklamationen keine Berücksichtigung finden. Die Katalogangaben werden nicht gewährleistet. Erhebliche Beschädigungen sind angegeben, soweit sie bei der Katalogisierung bemerkt wurden; die Nichtangabe verbürgt aber keinesfalls das Nichtvorhandensein einer Beschädigung.
- 6. Der Notar hat das Recht, Gegenstände außerhalb der Reihenfolge des Katalogs zu verkaufen.
- 7. Bei Streitigkeiten über das Letztgebot oder, wenn der Zuschlag versehentlich auf ein Doppelgebot hin erfolgt ist, wird der Gegenstand nach dem Ermessen des amtierenden Notars von neuem ausgeboten.
- 8. Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Verbindlichkeiten ist Köln.

Die Versteigerung der Sammlung Konsul Stocky erfolgt im Auftrage des Konkursverwalters Rechtsanwalt Dr. Heinr. Bodenheim, Köln.

Besichtigung:

Freitag, 16., Samstag, 17. Juni 1933 je 10—13 und 15—18 Uhr Montag, 19. Juni, 10—13 Uhr

Versteigerung:

Dienstag, 20. Juni, nachmittags 15—19 Uhr Mittwoch, 21. Juni 10—13 und 15½—19 Uhr.

Reihenfolge des Verkaufs siehe umstehend.

Reihenfolge des Verkaufs:

Dienstag, 20. Juni, nachmittags 15-19 Uhr:

Nr. 1-75 und 170-232: Antike Möbel uud Plastiken.

Mittwoch, 21. Juni, vormittags 10-13 Uhr:

Nr.233—366 und 109—166: Miniaturen, Fächer, Glas, Porzellan, Fayence, Steinzeug, Silber, Bronze, Kupfer, Zinn, Gerahmte Graphik.

Mittwoch, 21. Juni, nachmittags 151/2-19 Uhr:

Nr. 76—108, 367—466: Gemälde alter und neuzeitlicher Meister, Orient-Teppiche.

I. ABTEILUNG

SAMMLUNG KONSUL STOCKY, KÖLN

Antike Möbel

- 1 Bergischer Pfeilerschrank in Eiche, eintürig. Geschnitzt mit Rosetten und Schuppenfriesen, 18. Jahrhundert, H. 130, B. 94.
- 2 Oberdeutsche Truhe in Lindenholz. Mit Tiefschnittverzierung. 18. Jahrhundert. H. 84, B. 160.
- 3 Leinwandschrank auf Stollenfußgestell, nußbaum furniert, zweitürig, mit geschweiftem Gesims. 18. Jahrhundert. H. 182, B. 140.
- 4 Bergische Truhe in Eichenholz, geschnitzt mit Rosetten und Arkaden. H. 64, B. 170.
- 5 Westfälische Truhe in Eichenholz. Mit Eisenbänderbeschlag. 16.—17. Jahrhundert. H. 78, B. 175.
- 6 Renaissance-Truhe in Nußbaum. Mit geschnitzten Engelkopf-Lisenen und zwei Füllungen. Süddeutsch, 17.—18. Jahrhundert. H. 60, B. 165.
- 7 Eintüriger Pfeilerschrank in Eichenholz. Seitlich der Tür tiefgeschnittenes Rankenwerk. 18. Jahrhundert, H. 122, B. 110.
- 8 Furnierte Louis-XVI.-Kommode mit dunklen Intarsienstreifen und Bronzebeschlägen. Geradliniger Aufbau, mit drei Schiebladen. Um 1800. H. 85, B. 114.
- 9 Rokoko-Wandhängeschränkchen in Eichenholz. Eintürig, mit zurückgeschrägten Seiten, dreiseitig verglast. Mit Muschelschnitzwerk. H. 93, B. 80.
- 10 Gotische Truhe. Die Vorderwand mit vier verschiedenen Rosetten in Kerbschnitzerei. Oberdeutsch, 15. Jahrhundert. H. 70, B. 147.
- 11 Aachener Standuhr in Eichenholz. Tür und Kopf geschnitzt. Zifferblatt datiert 1809. H. 260.
- 12 Kleine gotische Truhe in Eichenholz. Mit geschmiedetem Bandeisenbeschlag. 16. Jahrhundert. H. 25, B. 63.
- 13 Damaskus-Staffelei, reich geschnitzt.
- 14 Gotische Truhe in Eichenholz. Die Vorderwand mit vier Rollenfüllungen. H. 82, B. 155.

- 15 Barock-Kleiderschrank in Eichenholz, zweitürig, mit geschnitzten Füllungen und geschnitztem Gesims. Im Sockel zwei Schiebladen. Moselgegend, 18. Jahrhundert. H. 200, B. 145.

 Abbildung Tafel 1.
- 16 Barock-Konsoltisch in Nußbaum mit durchbrochen geschnitztem Muschelwerk. Süddeutsch, 18. Jahrhundert. H. 70, B. 85.
- 17 Rheinischer Barock-Erkerschrank in Eichenholz, weiß und golden gefaßt. Hohe gedrehte Stollen. Der Oberbau in halbiert sechsseitiger Kanzelform mit geschnitzten Nischenfüllungen. Mittelrheinisch, Anfang 18. Jahrhundert. H. 170, B. 100.
- 18 Westfälische Truhe in Eichenholz. Mit Bandeisenbeschlag. 17.—18. Jahrhundert. H. 80. B. 148.
- 19 Zweitüriger bergischer Schrank in Eichenholz. Die Türen mit basteiförmigen Auflagen von verkröpftem Profilleistenwerk. 18. Jahrhundert. H. 163, B. 150.
- 20 Gotische Truhe in Eichenholz. Die (antike) Vorderwand mit vier verzierten Rollenfüllungen. H. 77, B. 163.
- 21 Große Barock-Türbekrönung in Eichenholz, geschnitzt in schön gegliederter Muschelform; im Felde Relief: Vision eines Heiligen. Rheinisch, Anfang 18. Jahrhundert. H. 110, B. 200.
- 22 Ofenschirm. Als Füllung gußeiserne Platte mit Abendmahlrelief. Deutsch, 16. bis 17. Jahrhundert. H. 72, B. 50.
- 22 Ofenschirm. Als Füllung gußeiserne Platte mit Abendmahlrelief. Deutsch, 16. bis hundert. H. 67, B. 59.
- 24 Zwei verschiedene Barock-Hängekonsolen. 18. Jahrhundert.
- 25 Barock-Hängekonsole in Eichenholz. Mit Rokaillen und Maskaron. 18. Jahrhundert. H. 28, B. 90.
- 26 Sitz-Möbel-Garnitur: Zwei Armsessel, zwei Stühle. Farbig bemalt. Mit schilfgeflochtenen Sitzen.
- 27 Eiserne Geldtruhe mit reich gegliedertem Kunstschloß unter dem Deckel. 17. bis 18. Jahrhundert.
- 28 Gotische Truhenwand mit zwei verzierten Rollenfüllungen. 16. Jahrhundert. H. 83, B. 82.
- 29 Rahmen mit vier geschnitzten Barockfüllungen in Eichenholz: Wappenkartuschen und Rocaillenmotive: 17. Jahrhundert. H. 43, B. 124.
- 30 Paar Säulenpostamente mit geriefelten Schäften. Farbig gefaßt. 18. Jahrh. H. 120.
- 30 a Italienischer Schemelstuhl in Nußbaum.
- 30 b Gotische Ofenplatte aus Gußeisen. Mit Figuren und Wappentieren in vier Feldern. Um 1500. H. 100, B. 60.
- 30 c **Desgleichen.** Mit acht Heiligenfiguren in zwei Reihen, jede in Maßwerknische. H. 130, B. 58.

Plastiken in Holz, Stein und Ton

- 31 Relieffigur des schlafenden St. Petrus (von einer Ölberggruppe), Lindenholz, mit teilweise erhaltener farbiger Fassung. Süddeutsch, Ende 15. Jahrhundert. H. 112.
- 32 Barock-Hängefigur des Evangelisten St. Markus mit dem Löwen. Stehend auf Akanthusvolute, das Evangelienbuch auf dem linken Knie haltend, Nußbaumholz, halbrund, farbig gefaßt. Deutsch, 17. Jahrhundert, H. 110.
- 33 Kreuzweg-Relief: Kreuzschleppung: Christus, unter dem Kreuz zusammensinkend, wird von einem Schergen geschlagen. Joseph und zwei Frauen daneben. Rechts zwei Palmen. Nußbaum, Naturfarbe. Rundgiebelig gerahmt. Rheinisch, Anfang 16. Jahrhundert. H. 58, B. 46.
- 34 Thronender Gott-Vater (von einer Dreifaltigkeitsgruppe), Nußbaumholz, in Farben und Gold gefaßt. Vollbärtiger Greis mit Kronreif, sitzend auf kissenbelegter Bank, mit der Linken die Weltkugel auf den Knien haltend, die Rechte im Redegestus erhoben. Wohl fränkisch, Anfang 16. Jahrhundert. H. 73.

 Abbildung Tafel 2.
- 35 Gegenstück zu voriger Figur: Christus auf gleichartiger Bank sitzend. Gleiches Holz, gleiche Fassung. Ein faltiger Mantel legt sich, die Vorderseite des Oberkörpers unbedeckt lassend, um Rücken und Schenkel. Die Linke stützt ein Buch auf das Knie. Die Rechte hebt sich in stark bewegtem Redegestus. H. 73. Abbildung Tafel 2.
- 36 Selbdrittgruppe, Eichenholz, farbig gefaßt. Die beiden Frauen sitzen, halb zueinander gewendet, auf einer Bank. Zwischen ihnen das Jesuskind. Moselgegend, 17. Jahrhundert. H. 58.
- 37 Standfigur einer gekrönten Heiligen in leicht geschweifter Haltung, den Mantel quer vor dem Unterkörper hochziehend. Weichholz, mit teilweise erhaltener alter Fassung. Süddeutsch, Ende 15. Jahrhundert. H. 88.
- 38 Gotische Gruppe der Pieta, dreifigurig. Eichenholz, Naturfarben. H. 39.
- 39 Stehende St. Katharina auf Höllentier, aufgeschlagenes Buch haltend. Lindenholz, ohne Fassung. Süddeutsch, Ende 15. Jahrhundert. H. 64.
- 40 Stehender Apostel in gegürtetem Gewand und faltigem Mantel, Buch im linken Arm. Eichenholz. Niederrheinisch, um 1500. H. 47.
- 41 Barockgruppe zweier schwebender Frauen zwischen Wolken. Holz, farbig gefaßt. 18. Jahrhundert. H. 92.
- 42 Barockgruppe der Madonna mit dem Jesuskinde. Holz, farbig gefaßt. 18. Jahrhundert. H. 70.
- 43 Zweifigurige Barockgruppe, Holz, farbig gefaßt: Jesus wird von Johannes getauft. Deutsch, um 1700. H. 60.
- 44 Stehende Barockfigur eines Apostels. Holz, farbig gefaßt. Die gesenkte Rechte hält ein Buch. 17.—18. Jahrhundert. H. 95.
- 45 St. Joseph, das Jesuskind auf dem Arme tragend. Stehende Barockfigur in Eichenholz, farblos. 17.—18. Jahrhundert. H. 97.

- 46 Stehende Figur des auferstandenen Christus. Mit lose übergehängtem Mantel und entblößter Brust. Nußbaumholz, farblos. Hände fehlen. Wohl fränkisch, um 1520. H. 105.
- 47 St. Sebastian in übergehängtem Mantel, an einen Baum gebunden. Figur in Eichenholz. Fragmentarisch. Fränkisch, um 1520.
- 48 Barock-Holzfigur einer weiblichen Heiligen. 17.—18. Jahrhundert. H. 80.
- 49 Holzstatuette Napoleons I. Bezeichnet: H. Mauracher 1912. H. 86.
- 50 Stehende Gruppe der heiligen Anna Selbdritt. Eichenholz, farbig gefaßt. St. Anna, stehend, als Matrone, in Kopftuch, Mantel und Kinntuch, hält das mit der Weltkugel spielende nackte Jesuskind auf dem rechten Arm, während sie ihre Linke zärtlich auf den Rücken der rechts vor ihr stehenden, als junges Mädchen dargestellten Maria legt, die ein Buch in der Hand hält. Fränkisch, Anfang 16. Jahrhundert. H. 125.

 Abbildung Tafel 2.
- 51 Stehende Gruppe der heiligen Anna Selbdritt. Weichholz, farblos. Die Heilige, in Nonnenhabit, hält auf jedem Arm ein Kind. Süddeutsch, um 1500. H. 73.
- 52 Barock-Vortragestab, holzgeschnitzt, farbig gefaßt. In der oberen Öffnung Madonnen-Statuette. 17. Jahrhundert.
- 53 **Predigender Heiliger** in langem, geknöpftem und gegürtetem Mantel. Hände fehlen. Barock-Holzfigur, farblos. 18. Jahrhundert. H. 88.
- 54 Große Standigur einer Heiligen mit betend gefalteten Händen, in reichfaltiger Gewandung. Barock-Holzfigur, farblos. 18. Jahrhundert. H. 133.
- 55 St. Josef, das Jesuskind auf den Armen tragend. Barock-Holzfigur in farbiger und goldener Fassung. Süddeutsch, 17. Jahrhundert. H. 93.
- 56 Der triumphierende Christus, der nackte Körper von fliegendem Mantel umwallt, gestikulierend auf Wolkenballen stehend. Barock-Holzfigur, in Farben und Gold gefaßt. Süddeutsch, um 1700. H. 124.
- 57 Große Standfigur des heiligen Georg in sehr reicher Maximilian-Rüstung, mit üppig gelocktem Haupthaar. Leicht geschweifte Haltung. Nußbaumholz, farblos. Ergänzungen. Fränkisch, um 1520. H. 137.

 Abbildung Tafel 2.
- 58 Barock-Relief aus weißem Marmor auf schwarze Schieferplatte gelegt: Sankt Caecilia, stehend, in ganzer Figur, Schwert und Palme haltend. Oben goldene Schrift: S. CAECILIA. Holzrahmen. Süddeutsch, 17. Jahrhundert.
- 59 Paar schwebende Barock-Engel, Holz, farbig gefaßt. 18. Jahrhundert.
- 60 Sandsteinstatuette eines Papstes in Ornat mit Krone, ein geschlossenes Buch haltend. Deutsch (?), Anfang 16. Jahrhundert. H. 75.
- 61 Standfigur der Madonna mit dem Jesuskind. Kalkstein, polychrom gefaßt. Eng anliegendes Kleid, faltig vor dem Unterkörper hochgezogener Mantel; reich gewelltes langes Haar, zackige durchbrochene Krone. Das mit Kittel bekleidete Jesuskind sitzt auf dem von der ausgebogenen Hüfte gestützten linken Arm der Mutter und greift nach ihrer Brust. Rechte Hand fehlt. Wohl oberrheinisch, um 1480. H. 93.

Abbildung Tafel 2.

- 62 Thronende Madonna mit dem Jesuskinde. Halbrunde Gruppe in Sandstein, polychrom gefaßt. Die Muttergottes sitzt, frontal gewendet, breit postiert auf profilierter Bank, hält das vollbekleidete Kind auf dem linken Knie und hebt mit der Rechten einen Apfel zur Brust hoch. Vielfach wellig gebrochene Gewandung, reichgelocktes Haar. Osteuropa, 16. Jahrhundert. Vielleicht böhmisch. H. 84. Abbildung Tafel 2.
- 63 Standfigur der Madonna mit dem Jesuskinde. Kalkstein. Deutsch, um 1600. H. 66.
- 64 Terrakottafigur einer weiblichen Heiligen im Klosterhabit. Farbig gefaßte Barockfigur. 18. Jahrhundert, H. 65.
- 65 Kleine Gruppe der Beweinung Christi. Eichenholz, halbrund, ohne Fassung. Die Madonna kniet hinter dem fast waagerecht an der Erde ausgestreckten Leichnam des Erlösers. Wohl niederrheinisch, um 1500. H. 38.
- 66 Büste eines Bischofs mit Mitra. Nußbaumholz, ohne Fassung. Um 1600. H. 25.
- 67 Männlicher Heiligenkopf, Eichenholz, ohne Fassung. Rheinisch, Anfang 16. Jahrhundert. Ferner: Geflügelter Engelskopf, farbig gefaßt. 18. Jahrhundert.
- 68 Barock-Relief: Madonna mit dem Jesuskind unter Muschelnische, Polychromiert. 18. Jahrhundert. H. 33, B. 18.
- 69 Italienisches Holzrelief, frei aufgelegt auf schwarzen Holzgrund: Zwei Chimären zwischen Girlanden und Ranken. In grauer Fassung. 18. Jahrhundert. H. 26, B. 46.
- 70 Vier große, braun und braunschwarz glasierte Tonkacheln (Hafnerarbeiten) mit Reliefbildnissen. Süddeutsch, 17.—18. Jahrhundert. Gerahmt.
- 71 Vier Ofen-Eckstücke. Ebenso.
- 72 Fünf verschiedene Tonkacheln, 17, und 18. Jahrhundert.
- 73 Rosette sowie Engelkonsole aus Terrakotta. Letztere gekittet. 17. u. 18. Jahrhundert.
- 74 Figürliches Relief aus Kupfer, vergoldet: Stehender St. Petrus. Deutsch, 18. Jahr-hundert. H. 132.
- 75 Fünf verschiedene Holzpostamente für Plastiken.

Gemälde alter und neuzeitlicher Meister

- 76 Flämischer Meister, 16. Jahrhundert. Der sich kasteiende heilige Hieronymus im Vordergrunde einer Felsenlandschaft. Rechts hinten eine Kirche, Öl auf Holz. H. 67, B. 50.
- 77 Russisch, 16. Jahrhundert, Ikone. Mit fünf biblischen Personen in zwei Reihen, auf Goldgrund. Öl auf Holz. H. 35, B. 25.
- 78 Adam Frans van der Meulen, zugeschrieben (1632—1690), Bekehrung des heiligen Paulus. In der vorderen Bildmitte, zwischen zwei Baumkulissen, flieht eine Schar farbig gekleideter Reiter erschreckt auseinander. In ihrer Mitte, der am Boden liegende Apostel, zu dem Christus aus der Wolkenglorie redet. Öl auf Holz. H. 94, B. 121.

100. - 3

50.-3.

76.-

- 50s 30
- 79 Französisch, 18. Jahrhundert. Jesus sitzt mit den beiden Emmausjüngern in einer Gartenlaube zu Tische. Öl auf Leinwand. H. 57, B. 45.
- 165 v.
- 80 Süddeutscher Meister, Mitte 16. Jahrhundert. Zwei Evangelisten-Darstellungen: St. Lucas mit dem Stier und St. Johannes mit dem Adler, vor architektonischen Hintergründen sitzend, beim Schreiben bzw. beim Lesen. Öl auf Weichholz. H. 60, B. 41.
 - 55 v
- 81 Deutsch, Ende 16. Jahrhundert. Das heilige Paar mit dem Jesuskinde, zwei anbetenden Hirten und Gloria singenden Engeln. Öl auf Leinwand. H. 146, B. 93.
 - 403
- 82 Haarlemer Schule, 17. Jahrhundert. Salome nimmt von dem Henker den Kopf Johannes des Täufers entgegen. Öl auf Leinwand. H. 107, B. 90.
- 85 1
- 83 Deutscher Meister, Ende 16. Jahrhundert. Zwei Evangelisten-Darstellungen: St. Matthäus mit dem Engel, St. Lucas mit dem Stier, vor Mauerhintergründen. Lebensgroße Kniefiguren. Öl auf Leinwand. H. 96, B. 90.
- 20 28
- 84 **Pergament-Urkunde** der Bruderschaft vom heiligen Hieronymus aus dem Kloster vom Berge Marthe bei Zamorcusa in Spanien vom Jahre 1572. Lateinisch geschriebene Urkunde von 30 Zeilen mit gemalter Initiale J und dreiseitiger roter Ornamentbordüre. Nebst den Unterschriften der gesamten Bruderschaft.
- 20
- 85 Blatt aus einer Inkunabel (Missale). Zweiseitig, in Folio, 33 Zeilen, zweispaltig, mit Initiale A in Farben und Gold. Um 1480.
- Pergament-Manuskript-Blatt mit sehr schöner Miniatur in Farben und Gold sowie einer Initiale S. Lateinisches Blatt aus einer Bibelhandschrift, 40 Zeilen, zweispaltig. Zweiseitig. Wohl französisch, um 1400. H. 37, B. 24.
- 730. 87 Théodore Gudin (Paris 1802—1880). Küste in der Normandie mit steilem Felsen rechts vorn. Schiffer mühen sich, die Trümmer eines havarierten Schiffes zu bergen. Sturmhimmel. Bezeichnet: T. Gudin. Öl auf Holz. H. 35, B. 48.
 - 88 Louis Robbe (Courtrai 1806—1887). Herde von Rindvieh und Schafen im Vordergrund einer hügeligen Landschaft, Bezeichnet: Robbe, Öl auf Leinwand, H. 33, B. 53.
- Derselbe. Lagernde Herde von Schafen und Ziegen auf einer Weide vor Gebüsch vorn links. Bezeichnet: Robbe. Öl auf Leinwand. H. 34, B. 53.
 - 20 / 25 90 Josef Bell, Arbeiterjunge neben Eßgeschirr und Bündel, am Ende einer Straße rastend. Bezeichnet: Jos. Bell. Öl auf Leinwand. H. 90, B. 48.
- Unbekannter Maler. Napoleon am Lagerfeuer, vor seinem Stabe stehend, hört den Bericht zweier Spione an. Öl auf Leinwand. H. 62, B. 77.
- (While 192 Schlachtenszene mit Napoleon. Öl auf Leinwand. H. 37, B. 47.
 - 93 W. Bataille (belgischer Maler des 20. Jahrhunderts). Dordrecht im Schnee. Im Hintergrund die Kathedrale. Bezeichnet: W. Battaille. Öl auf Leinwand. H. 75, B. 115.
 - 36.794 Französisch, 18. Jahrhundert, Die Anbetung der Hirten. Gouache-Malerei. H. 19, B. 22.
 - 95 Louis Verwée (geb 1812 in Brüssel, gest. 1882). Drei Stück Rindvich im Vordergrund einer Weidelandschaft. Bezeichnet: Verwée. Öl auf Holz. H. 23,5, B. 30.

- 96 Joseph Vernet (1714—1789). Zwei Schiffbrüchige, ein Mann und eine Frau, sind von der Brandung auf einen Felsen geworfen worden. Bezeichnet: J. Vernet 1797. Öl auf Holz. H. 21, B. 26.
- 97 Ansicht des Golis von Neapel mit Blick auf die Stadt und den Vesuv. Aquarell. H. 42, B. 63.
- 98 Schule Peter Paul Rubens (niederländisch, 17. Jahrhundert). Verspottung Christi. Rot und weiß gehöhte Bleistiftzeichnung. H. 46, B. 56.
- 42 99 Eduard von Steinle. Krönung der Madonna durch Christus. Aquarellierte Bleistiftzeichnung zu dem Wandgemälde des Meisters in der Kirche "Maria im Kapitol". Bezeichnet: Ed. v. Steinle. H. 47, B. 58.
- 100 Hans Kohlschein, Frau, nach rechts stehend. Bezeichnet und datiert 1903. Kohlezeichnung. Rückseitig: Temperaskizze. H. 57, B. 38.
- 101 J. Greferath, Landschaft. Aquarell. Bezeichnet. H. 30, B. 40.
- 102 H. van den Hoffe. Baumstudie. Motiv von Fiesole. Datiert 1923. Kohlezeichnung. H. 30, B. 45.
- 77. 103 J. H. Weiermann (um 1810). Ansicht von Düsseldorf von der Rheinseite. Aquarell. Bezeichnet: H. 31, B. 44.
 - 5 × 104 Zwei große Baumstudien in Bleistift und Sepia. 75×58 und 72×56.
 - 105 H. Schoellgen. Vier verschiedene Zeichnungen in schwarzer Tusche: Bildnisse von Franz Hülskamp, Paul Majunke, Sebastian Brunner, Edmund Jörg.
 - of _ 106 A. Ternes. Kopf eines alten Mannes. Temperamalerei auf Papier. H. 23, B. 18.
 - 25. 107 Sieben verschiedene kleine Hinterglasmalereien: Religiöse Darstellungen, 18. Jahrhundert. Eine lädiert.
- 18. 108 Gestickte und gemalte Marien-Fahne. Seide mit Stickereien in Farben und Gold. Mitte 19. Jahrh. Gerahmt. H. 54, B. 46.

Gerahmte Graphik

- 109 N. Schiavonetti, Maid Arise. H. Tresham pinxit. Farbstich. Gerahmt. Rand leicht fleckig.
- 110 Drei gerahmte farbige Blätter: Völkerschlacht bei Leipzig.
- 111 Zwei farbige Schlachten-Blätter (Verona 1790, Regensburg 1809). Gerahmt.
- 112 Drei handkolorierte Düsseldorfer Blätter aus der Franzosenzeit: Einzug Napoleons 1811 und Rheinübergang der Russen 1814. Gerahmt.
- 113 Zwei farbige Blätter auf Napoleon I. Gerahmt.
- 114 Drei Lithographien "Lichtensteins Kaffeehaus in Wilna 1812". Gerahmt.
- 115 Zwei verschiedene Porträts: Helene Fourment, Th. Chambars sculps; Papst Clemens IX., J. Hall sculps. Beide gerahmt.

Mappenwerke

- 116 Zwei große gerahmte Schlachtenblätter aus den Revolutionskriegen
- 117 Zwei gerahmte Napoleonblätter.
- 118 Drei Blätter aus den Napoleonkriegen, Gerahmt.
- 119 Drei desgleichen.
- 120 Vier desgleichen.
- 121 Fünf desgleichen.
- 122 Vier verschiedene Blätter Schlachtendarstellungen. Gerahmt.
- 123 Vier desgleichen.
- 124 Vier verschiedene alte Drucke. Gerahmt.
- 125 Öldruck nach Hugo van der Goes. Anbetung der Könige. (Original im Kaiser-Friedrich-Museum.)
- 126 Drei gerahmte Lithographien von Strixner.
- 127 Vier desgleichen.
- 128 Vier desgleichen.
- 129 Drei verschiedene Porträts: Windthorst, Vanutelli, Papst Pius XI. Gerahmt.
- 130 Drei verschiedene alte Porträts. Gerahmt.
- 131 Drei desgleichen.
- 132 Vier verschiedene alte Drucke. Gerahmt.
- 133 Vier desgleichen. Gerahmt.
- 134 Fünf verschiedene alte Stadtansichten in Kupferstichen. Gerahmt.
- 135 Vier verschiedene Reproduktionen nach alten Gemälden. Gerahmt.
- 136 Radierung von Rembrandt. Ecce homo. Gerahmt.
- 137 33 farbige Reproduktionen von alten Buchmalereien in 13 Holzrahmen gefaßt.
- 138 Gerahmter Kupferstich: Friedrich der Große. Schöner Mahagonirahmen.
- 139 Große Serie von 95 Blatt Episoden aus dem Russischen Feldzug Napoleons I. 1812 in farbigen Lithographien. Alle einzeln gerahmt.

Mappenwerke

- 140 Dürer. Vier Holzschnittfolgen, photographisch in der Größe der Originale. Mit Text von B. Meyer. Gr. Folio.
- 141 Großer Deutscher Atlas von F. I. J. von Reilly. In 28 Karten, handkoloriert. Wien 1796. Gr. Folio.
- 142 Eduard Hildebrandts Aquarelle in Chromo-Faksimiles von B. Steinbock und W. Loeillot. 25 Blatt aus der Serie. Gr. Folio. In Mappe.

- 143 Rembrandt, Handzeichnungen. Ferner: Handzeichnungen alter holländischer Meister. Drei Mappen mit zirka 300 Reproduktionen. In Quarto.
- 144 Förster, Ernst. Denkmale italienischer Malerei. 4 Bände, 1873. Folio.
- 145 Zwei illustrierte Werke in Groß-Folio: Voyage à Mérvé par F. Cailliaud, 1823, und L. Feuchère, L'art industriel. Beide gebunden.
- 146 Modern Artists. Prachtwerk in Groß-Folio. Halbmaroquin-Band.
- 147 Hessling. Vier Mappen mit Abbildungen französischer Möbel. Folio.
- 148 Eduard Hildebrandt, Aquarelle. Großes Mappenwerk mit Reproduktionen.
- 149 Mappenwerk mit zirka 100 herrlichen Reproduktionen nach Werken alter Graphik. Gr.-Folio.
- 150 Köhler, H., Polychrome Meisterwerke der monumentalen Kunst in Italien vom 5. bis 16. Jahrhundert. Leipzig 1880. Imp.-Folio. Gebunden.
- 151 Zwei Groß-Folio-Mappen mit Reproduktionen alter Kunst.
- 152 J. B. Fraser, Views in the Himala Mountains. Mappenwerk in Groß-Folio mit prächtigen farbigen Blättern.
- 153 Zwei starke Mappen mit zahlreichen Reproduktionen nach Werken alter Kunst.
- 154 Vier verschiedene kunsthistorische Groß-Folio-Werke.
- 155 Fünf verschiedene illustrierte Werke in Folio.
- 156 Sechs desgleichen.
- 157 Vier verschiedene Mappenwerke.
- 158 Konvolut von zirka 30 farbigen Drucken.
- 159 Konvolut alter Graphik.
- 160 Großes Situations-Ölgemälde der Ibero-Amerikanischen Ausstellung. Ansicht der Ausstellung aus der Vogelperspektive. Leinwand. H. 210, B. 300.
- 161 Gotische Buch-Miniatur, Initiale M in Farben gemalt. Auf Pergament. 15. Jahrhundort. Ferner: Gerahmtes Blättchen aus einem Horarium.
- 162 Geschnitztes gotisches Kästchen (ohne Deckel), mit Chimären und Blumen in ausgegründetem Relief. 15. Jahrhundert.
- 163 Modell für Tapetendruck, Ferner: Alte Handmühle.
- 164 Italienisches Renaissance-Räuchergefäß aus Bronze, getragen von drei geflügelten Pferdeköpfen. 16. Jahrhundert.
- 165 Zwei gerahmte Nachdrucke nach Ridinger.
- 166 Zwei Mappen mit Lithographien aus dem russischen Feldzug Napoleons, 1812.

II. ABTEILUNG

NACHLASS WEYERBUSCH-ELBERFELD UND AND. RHEINISCHER PRIVATBESITZ

Antike Möbel

- 170 Großer Hamburger Schrank (Schap), zweitürig, mit tiefem Sockel und hoher, reich profilierter Kappe. Aufgelegtes Blumenschnitzwerk mit Engelköpfen, Amoretten, heraldischen Motiven in den Zwickeln der Quadertüren, auf den Lisenen und in der vorderen Mitte der Kappe. Um 1700. H. 240, B. 220, T. 85.
- 171 Klassizistische Eckvitrine in Mahagoni. Die Front im Viertelkreisbogen gerundet. Im Sockel zwei gefüllte, im Schrank zwei verglaste Türen. Deutsch, 19. Jahrhundert. H. 190, Schenkelmaß 68.
- 172 Italienisches Renaissance-Kabinett in Nußbaum in sehr reicher Ausführung. Die beiden Türen zeigen in erhaben geschnitztem Relief römische Köpfe zwischen Ranken, die beiden Lisenen fast vollplastisch geschnitzte Karyatiden mit männlichen Körperpaaren. Das als reichgegliederte Architekturfassade geschnitzte Innere besteht aus Türen und Schiebladen mit figürlichen und ornamentalen Motiven. Das Kabinett ruht auf einem im gleichen Stil geschnitzten (modernen) Unterbau. Toscana, 17. Jahrhundert. H. des Kabinetts 97, B. 110, T. 50. H des Unterbaus 101. Abbildung Tafel 1.
- 173 Barock-Kommode mit Nußbaum furniert, eingelegt mit Streifen in Ahorn-, Birn- und Rosenholz. Flach gewellte Front mit drei tiefen Schiebladen. Diese mit Messingbeschlägen in klassizistischen Formen. Das Feld der Platte mit Streifen in rautenartiger Musterung eingelegt. Deutsch, um 1760. H. 88, B. 113, T. 66.
- 175 Neuwieder Louis-XVI.-Kommoden-Sekretär mit verschiedenen Edelhölzern furniert. Die Flächen verziert mit Intarsien-Ovalen, Girlanden und Streifen. Die Lisenen des Oberteils mit geschnitzten Akanthuskapitälen. Unten drei Schiebladen, in der Mitte Schreibgeschoß, oben zweitüriges Kabinett. Mittelrheinisch, Neuwied, Ende 18. Jahrhundert. H. 210, B. 133, T. 65.
- 176 Aachener Barock-Glasschrank in Eichenholz, mit erkerartig vorgezogenen vorderen Ecken. Unten eine gefüllte Tür, oben eine Glastür mit Muschelschnitzwerk. Giebelig abschließendes Gesims. H. 225, B. 160, T. 50.
- 177 Barock-Vitrine, Nußbaum poliert. Unten zwei volle, oben zwei verglaste Türen. Die Ecken breit abgeschrägt. Das Gesims gewölbt und profiliert. Rheinisch, 18. Jahrhundert. H. 205, B. 120, T. 53.

- 179 Kabinett-Schrank in Schildpatt- und Ebenholzfurnierung mit Verwendung von Elfenbein und vergoldeter Bronze. Reiche Innengliederung von Schiebladen, die sich um ein mittleres Schrankgelaß gruppieren. Flammleisten gliedern die mit Schildpatt ausgelegten Flächen. Tisch-Untersatz mit Bronze-Appliken. Holländisch, 17. bis 18. Jahrhundert. H. 158, B. 92, T. 46.

 Abbildung Tafel 1.
- 180 Paar italienische Vitrinen mit Ebenholz furniert und mit reichen Elfenbein-Intarsien verziert, die in Form von Ranken- und Chimärenfriesen, Figurenfeldern, Medaillons die drei Schauseiten bedecken. Dreiseitig verglast, die Seitenwände zurückgeschrägt. Mitte 19. Jahrhundert. H. 150, B. 85.
- 181 Barock-Kleiderschrank in Eichenholz. Zwei Türen, abgerundete vordere Ecken. Sockel und Kappe schön profiliert und geschweift. Rheinisch, 18. Jahrhundert. H. 230, B. 210, T. 65.
- 182 Louis-XV.-Schreibschrank mit Vitrinenaufsatz. Eichenholz. Unten zwei Türen, in der Mitte Schreibgeschoß, oben verglaster Aufsatz. H. 190, B. 110.
- 183 Louis-XVI.-Kleiderschrank auf Mahagoni poliert, zweitürig, mit hohem Sockel. Der Abschluß des Gesimses mit Zinnenfries. Die Lisenen mit Kapitälbekrönung. H. 220, B. 200, T. 60.
- 185 Süddeutscher Schrank mit sehr reich geschnitzter Fassade in den Füllungen und Lisenen der beiden Türen sowie an Sockel und Gesims des Möbels. 18. Jahrhundert. H. 205, B. 160, T. 67.
- 186 Niederrheinischer Pfeilerschrank in Eiche. Unten und oben je eine Tür. Das Gesims stützt sich vor dem etwas zurücktretenden Oberteil auf zwei kantige gekehlte Säulen. Die Flächen des Oberteils sind von geschnitzten Bandstäben umzogen. 17. Jahrhundert. H. 154, B. 72, T. 44.
- 187 **Biedermeierzimmer** in Kirschbaumfurnierung mit antikisierenden Intarsien: Eckschrank, Sofa, zwei Armsessel, vier Stühle, Fußbänkchen, runder Tisch, Spieltisch, Konsole mit Aufsatzspiegel.
- 188 Französische Vitrine in Palisander- und Rosenholz, mit Intarsien. Mit verglaster Tür und Bronzebeschlägen. Schwarze Marmorplatte. H. 145, B. 70, T. 30.
- 189 Barock-Pfeilerschrank in Eichenholz. Mit 1 Tür und 1 Schieblade. Die Türfüllung geschnitzt mit plastischem Engelskopf, die Lisenen mit Schuppenfriesen. Rheinisch, 17. bis 18. Jahrhundert. H. 102, B. 72.
- 190 Englische Standuhr, mit Nußbaumwurzelholz furniert, von geradlinigem Aufbau, mit stark eingezogenem Mittelkasten. Das reiche Werk zeigt auch die Monatstage und ist signiert: Frans De la Balle, London. Ende 18. Jahrhundert. H. 250.
- 191 Französische Boule-Pendule mit Schildpatt- und Messingintarsia, und mit Bronzebeschlägen. Nebst Hängesockel. Ganze Höhe 89.
- 192 Empire-Pendule in Birke. Mit vier Alabastersäulen, Bronzekapitälen und Bronzebeschlägen. Deutsch, um 1810. H. 60, B. 37.

- 193 Französische Boule-Pendule mit Hängesockel. Reich mit Messing-Intarsia und vergoldeten Bronze-Beschlägen. 19. Jahrhundert. H. 100.
- 194 Tiroler Standuhr, farbig bemalt. H. 230.
- 195 Sehr reich eingelegter italienischer Hallentisch, mit Nußbaum furniert. Die Platte zeigt ein großes Jagdbild in heller Intarsia, die vorgezogene Fußplatte und der Tragkasten Ranken-Intarsien. H. 78, L. 160, B. 114.
- 196 Niederrheinischer Ballentisch in Eiche. Vier gedrehte Beine mit starken Ballen, kantige Fußtraverse. Platte ergänzt. Im Kern 17.—18. Jahrhundert. L. 132, B. 79.
- 197 Runder Rauchtisch in Eiche und Nußbaum, mit Rokaillen geschnitzt. H. 62, Dm. 80.
- 198 Ballentisch in Nußbaum. Vier balusterförmig gedrehte Stollen, breite Fußstege. Deutsch, 18. bis 19. Jahrhundert. 123×72.
- 199 Reichgeschnitzter Barock-Ballentisch in Eichenholz. Die starken in der Mitte eingeschnürten Ballen der vier Beine sowie die Zarge ringsum geschnitzt mit Laubwerk. Die Traversen kantig. Rheinisch, 17. Jahrhundert. L. 130, B. 60.
- 200 Schmaler chinesischer Tisch in Schwarz- und Rotlack. Die vier Beine stark geschweift. Die Zarge ganz in durchbrochenem Schnitzwerk. China, 18. bis 19. Jahrhundert. H. 67, L. 117, B. 45.
- 201 Louis-XIV.-Armsessel in Nußbaumholz. Die Stollen und Traversen in Dockenform gedreht. Die geschweiften Armlehnen und ihre Stützen verlaufen in Volutenform und sind an ihrer Wurzel sowie an der Volute mit starkem Palmettenrelief geschnitzt. Frankreich oder Niederlande, um 1670.
- 202 Mailänder Meublement in reicher Certosina-Intarsia: Tisch, Truhe, 2 hochlehnige, 5 niedrige Stühle. Die Möbel sind aus poliertem Nußbaumholz. Ihre Flächen sind mit Elfenbein-Intarsien-Muster nach orientalischen Motiven bedeckt (sog. Certosina-arbeit). Einzelheiten sind geschnitzt. 19. Jahrhundert.
- 203 Louis-XVI.-Armsessel in Nußbaum. Die Stollen und Traversen in Dockenform gedreht. Die elegant geschweiften Armlehnen laufen nach vorn in stark gegliederte ausdrucksvolle Voluten aus. Die Rückenstollen werden von ähnlichen vergoldeten Voluten bekrönt. Seidendamastbezug. Niederlande, letztes Drittel 17. Jahrhundert. Vgl. De Jonge, Holländische Möbel, Nr. 283.
- 204 Drei gleiche rheinische Barockstühle in Nußbaum, mit gedrehten Fußgestellen, gestäbten Lehnen und feinem Rokaillenschnitzwerk. 18. Jahrhundert.
- 205 Vier gleiche Schemelstühle in Nußbaum, mit reich geschnitzten Rücklehnen.
- 206 Italienische Truhenbank in Nußbaum, reich geschnitzt im Renaissancestil. B. 167.
- 207 Eine ähnliche, B. 174,
- 208 Vier vlämische Stühle in Nußbaumholz (2 breite, 2 schmale) mit volutig gedrehtem Untergestell und grünem Plüschbezug. 17. Jahrhundert.
- 209 Tisch, zu vorigen Stühlen passend.

- 210 Renaissance-Wandbord in Eichenholz, mit geschnitzten und Leistenwerkfüllungen sowie einem oberen Rankenfries mit Amoretten. Komponiert. Rheinisch, 16. bis 17. Jahrhundert. H. 83, B. 145.
- 211 **Truhenvorderwand** in Eichen- und Nußbaumholz. Die Füllung geschnitzt in hohem Relief mit Allianzwappen und Jahreszahl 1656. H. 52, B. 59.
- 212 Biedermeier-Eck-Hängeschränkchen in Kirschbaum, Mit Spiegeltüre.
- 213 Schweres Postament aus poliertem Nußbaumholz, Der Schaft gekehlt. H. 112.
- 214 Zwei Barockpostamente verschiedener Größe, mit geschnitzten Voluten- und Akanthuskapitälen. Farbig gefaßt. 17. bis 18. Jahrhundert. H. 132, bzw. 104.
- 215 Wandhängebord in Eichenholz, Geschnitzt mit Palmettenfries, B. 141.
- 216 Paar lange Rokoko-Flankierungen in Eiche: Geschnitztes Ranken- und Rokaillenwerk. 18. Jahrhundert. L. 137.
- 217 Zwei verschiedene gotische Bandwerkfüllungen in Eichenholz. 16. Jahrhundert. 47×28 und 40×24.
- 218 Drei geschnitzte Renaissancefüllungen in Eichenholz. Mit Masken, Kleinmeisterranken, Muschelwerk. H. 68, B. 38.
- 219 Biedermeier-Paravent in Mahagoni. Im Felde farbige Stickerei.

Plastiken - Verschiedenes

- 220 Chinesischer Buddha-Altarschrein, außen in Rot- und innen in Goldlack, zweitürig. Im Innern eine Gruppe vollrund geschnittener Figuren in reicher Vergoldung: Buddha, umgeben von vier großen und zwei kleinen Adoranten, die auf hohem, reich geschnitzten und gegliederten Sockeln stehen. China, 17.—18. Jahrhundert. H. 85, B. 46.
- 221 Leuchterweibchen. Holzgeschnitzte weibliche Halbfigur, polychrom gefaßt, mit Laute und Wappenschildabschluß. Mit dem Geweih eines Zehnerhirsches und Eisengestell. 17. Jahrhundert.
- 222 Holzfigur im gotischen Stil. Kniende Frau in profaner Tracht. Eichenholz. H. 33.
- 223 Sitzgruppe der St. Anna Selbdritt. Weichholz, mit Resten farbiger Fassung. Ende 15. Jahrhundert, H. 82.
- 224 Drei Barock-Heiligen-Statuetten in Holz. 18. Jahrhundert. H. 27.
- 225 Paar Barock-Leuchter-Engel in Nußbaum. 17. bis 18. Jahrhundert. H. 30.
- 226 Barock-Holzfigur: Stehender Heiliger. 18. Jahrhundert. H. 78.
- 227 Kleines Wandhängeschränkchen mit geschnitzter Tür. H. 42, B. 32.
- 228 Vier verschiedene alte Holzschnitzereien. Renaissance und Barock. Teilweise 16. Jahrhundert. Ferner: Zwei Bronzeverzierungen.
- 229 Kasten mit Alabasterbelag auf Eichenholz. Deutsch, 17. Jahrhundert. H. 15,5, B. 19.

- 230 Paar kleine Hängekonsolen in Birnbaum, geschnitzt mit Engelköpfen und Voluten. 18. Jahrhundert. H. 10,5.
- 231 Karyatide in Eichenholz. 16. Jahrhundert. Ferner: Akanthus-Konsölchen in Nußbaum. 18. Jahrhundert.
- 232 Lesepültchen in Olivenholz. Mit farbigen Intarsien. Italienisch.

Miniaturen, Fächer, Verschiedenes

- 233 Delaplace, Jacques (französischer Miniaturist, geb. 1767 in Vernon), Brustbild eines Herrn in grauem Rock und weißer Halsbinde. Bezeichnet: Delaplace à Paris 1815. Ovale Miniatur auf Papier. Holzrähmchen. H. 10,5, B. 8,5.
- 234 Fächer aus Elfenbein und Seide, mit farbigen Malereien.
- 235 Watteaufächer. Farbig gemalte Landschaft mit Kinderszene auf Papier. Deutsch, 18. Jahrhundert, In Mahagoni-Kasten.
- 236 Fächer aus Ebenholz und Seide, mit farbigen Malereien von La Feue. 19. Jahrhundert.
- 237 Zwei kleine Landschafts-Miniaturen in Ölmalerei, 19. Jahrhundert. Je 6×10,
- 238 Fächer aus Schildpatt und schwarzer Spitze. 19. Jahrhundert.
- 239 Chinesischer Fächer aus Elfenbein, sehr reich geschnitzt.
- 240 Fächer aus Schildpatt und exotischen Vogelfedern.
- 241 Fächer aus Ebenholz und Seide. Mit farbiger Malerei von A. Mouysset. 19. Jahrh.
- 242 Zwei verschiedene Fächer aus Schildpatt und Elfenbein.
- 243 Fächer aus Schildpatt und Spitze, mit farbigen Watteaumalereien von Zaborowska.
 19. Jahrhundert.
- 244 Fächer aus Elfenbein mit farbigem Dekor. Ferner: Fächer aus Ebenholz und Seide.
- 245 Fächer aus Elfenbein und schwarzer Spitze.
- 246 Zwei reich geschnitzte Perlmutterplatten mit biblischen Szenen. Aus Bethlehem.
- 247 Portemonnaie und Besuchskartentasche (zusammengehörig). Schildpatt mit Goldund Perlmutterinkrustierung, 19. Jahrhundert.

Silber, Email, Bronze, Messing, Zinn

- 248 Reichgetriebene Barock-Silberschüssel, mit mythologischem Relief, Bildnismedaillons, Weintrauben und Früchten. Unbekannte Marken. 960 gr.
- 249 Eine ähnliche. 800 gr.
- 250 Runde indische Silberschüssel, reich getrieben mit Tierrelief. 1300 gr. Dm. 42.
- 251 Serie von 10 indischen Silberbechern. Mit (teilweise gesprungenen) Porzellan-Einsätzen. Ferner silbernes Kaffeekännchen. Zusammen 520 gr.

- 252 Indische Silberschüssel mit breitem, gewelltem Rand, der mit Blumen in hohem Relief getrieben ist. 980 gr. Dm. 39.
- 253 Sechs silberne Kuchenbestecke mit gefüllten Griffen (Messer und Gabeln).
- 254 Paar Pariser Email-Teller mit farbigem Dekor: Putten-Allegorien für "Januar" und "Juni". Dm. 20,5.
- 255 Wiener Emailkännchen nebst Schälchen. Sehr reicher farbiger Dekor von mythologischen Szenen. 19. Jahrhundert.
- 256 Paar beutelförmige Emailflaschen in plychromem Dekor. H. 17.
- 257 Paar kleine chinesische Cloisonné-Vasen in Form von Flaschenkürbissen. H. 12.
- 258 Paar Louis-XVI.-Leuchter aus Bronze, sehr reich verziert. Um 1780.
- 259 Louis-XVI.-Pendule aus Bronze, sehr reich verziert. Um 1780.
- 260 Römische Bronze-Statuette. Stehender Jüngling mit Chlamys, Fackel und Kanne. H. 9,5.
- 261 Paar Leuchter-Engel aus Bronze. Auf Marmorsockeln. Jeder mit fünfkerziger Leuchterkrone.
- 262 Paar lebensgroße Bronzefiguren: Faun und Nymphe. Der Faun erschreckt die Nymphe durch Vorhalten einer Maske. H. 130.
- 263 Drei kleine Tierbronzen auf Marmorsockeln: Hunde.
- 264 Paar Kerzenleuchter aus Bronze, teilvergoldet, figürlich. H. 31.
- 265 Paar französische Vasen im Directoirestil, aus brauner Bronze, teilvergoldet, reich gegliedert. H. 27.
- 266 Paar japanische Bronzevasen mit sehr reichen Reliefs. H. 32.
- 267 Drei verschiedene Kleinsachen aus Bronze.
- 268 Drei antike versilberte Löffel, reich graviert. Einer mit Jahreszahl 1746. Dänisch, 18. Jahrhundert.
- 269 Holländische Tabakdose aus Messing, mit Reliefs auf Friedrich den Großen. 18. Jahrhundert.
- 270 Desgl. mit Reliefs auf Schiffahrt und Handel.
- 271 Desgl. geätzt mit zwei biblischen Darstellungen.
- 272 Zwei desgl., verschieden, aus Messing bzw. Rotkupfer.
- 273 Drei zweikerzige Tischleuchter aus Messing. 17.—18. Jahrhundert.
- 274 Zwei desgl., einkerzig.
- 275 Holländisches Messingstövchen, reich ornamentiert. 18. Jahrhundert.
- 276 Indische Wasserkanne in Vogelform, Messing, farbig dekoriert. Ferner: Indischer Dolch in silberbeschlagener Scheide.
- 277 Kranenkanne aus Messing. Mit 3 Füßen, 3 Kranen und 2 Ohrenhenkeln. 18. Jahrhundert. H. 40.

Glas, Fayence usw.

- 278 Holländisches Kohlenbecken aus Messing, mit sehr reich gepunztem und graviertem Deckel.
- 279 Türkisches Messing-Service: Tablett, Kännchen, 7 Becher mit Porzellaneinsätzen.
- 280 Messingschüssel mit Sündenfallrelief.
- 281 Altes dreiteiliges Eßbesteck mit Silberbeschlag, in Lederetui. -- Ferner: Zwei indische Messingtöpfchen.
- 282 Zwei fragmentarische Waldhörner aus Kupfer.
- 283 30 Messerbänkchen (2 verschiedene Sorten). Ferner: 12 Gläsertellerchen und ein Tischaufsatz.
- 284 Indische Eisenkanne nebst Unterschale. Reich geätzt und mit Gold und Silber tauschiert.
- 285 Küraß aus blankem Eisen, mit Messingnägeln beschlagen. Deutsch, 19. Jahrhundert.
- 286 Zunitkanne der Zimmerleute von 1817. Zinn, graviert.
- 287 Gemüsenapf und Kuchenschüssel aus Zinn.
- 288 Zwei Tischleuchter und eine Öllampe aus Zinn.
- 289 Zwei verschiedene Kaffeekannen aus Zinn, mit Griffhenkeln.
- 290 Maßkrug aus Zinn, datiert 1822.
- 291 Großer Zunfthumpen aus Zinn, datiert 1835.
- 292 Ein ähnlicher, reichgepunzt, datiert 1836.
- 293 Ein ähnlicher, datiert 1836.
- 294 Ein ähnlicher, unverziert.
- 295 Walzenkrug aus Zinn, datiert 1817.
- 296 Sechs runde Zinnteller, leicht verschieden.
- 297 Vier gleiche runde Zinnschalen.
- 298 Maßkrug und Kaffeekanne aus Zinn.

Glas, Porzellan, Fayence, Steinzeug, Ton

- 299 Große tympanonförmige Glasscheibe in Grau, Blau, Violett, Dunkelrot mit schwefelsilber-gelbem Fond. Darstellung: Links Gott-Vater mit Krone und Weltkugel, rechts Jesus Christus, das Kreuz auf der Schulter. Beide sitzen, einander halb zugewendet, auf einer Bank, die mit Kostümköpfen verziert ist. Oben zwischen ihnen schwebt die Heiliggeist-Taube. Holzrahmen. Rheinisch, 1. Hälfte, 16. Jahrhundert. H. 61, B. 75.
- 300 Großer Glaspokal mit Tiefschnittdekor. 18. Jahrhundert. Krank. H. 25.
- 301 Große Glasflasche in Farben und Gold emailliert. Ferner: Glasflasche mit Flachschnittdekoration. 18.—19. Jahrhundert.
- 302 Paar farbig emaillierte Glasflaschen. 18. Jahrhundert. H. 19.

- 303 Drei verschiedene Glasgefäße und ein Siegburger Flakon.
- 304 Teekanne aus braunem Steinzeug, zylindrisch, mit Röhrenausguß und glattem Stabhenkel. Auf der Wandung architektonische Reliefmotive im chinesischen Stil. Mit nachgeahmter Chinamarke. Meißen oder Delft. 18. Jahrhundert. H. 8,5.
- 305 Teekanne aus rotem Steinzeug. Mit Chinablumen in Relief. Mit Stempel: Ary de Milde. 18. Jahrhundert.
- 306 Eine ähnliche. Mit gleicher Marke.
- 307 Eine ähnliche. Mit gleicher Marke.
- 308 Zwei chinesische Kännchen aus rotem Steinzeug, reich verziert.
- 309 Zwei ähnliche. Ein Ausguß ergänzt.
- 310 Zwei ähnliche. Eins mit Kettchen.
- 311 Rautenförmiges Teekännchen, sehr reich. Rotes Steinzeug. China.
- 312 Kugeliges Teekännchen, ebenso. Mit Reliefmedaillons.
- 313 Zwei Teekännchen verschiedener Form. Rotes Steinzeug.
- 314 Zwei desgl., glatt.
- 315 Zwei desgl., glasiert.
- 316 Eins desgl., gekittet.
- 317 Meißener Marcolini-Kaffeekännchen mit feinen Jagdminiaturen in Grün. Schwertermarke mit Stern. Um 1780. Ferner: Chinesisches Teekännchen mit Famille-rose-Bordüren und blauen Rosetten. 18. Jahrhundert.
- 318 Chinesische Famille-rose-Platte mit reichem Dekor und besonders schönem Rand. Dm. 36.
- 319 Höchst-Damm-Figur, farbig dekoriert.
- 320 Chinesischer Famille-rose-Kapuzinertopf. Hellbrauner Fond; in den blattförmigen Aussparfeldern farbige Blumen, H. 14.
- 321 Chinesisches Tao-Kuang-Teeservice mit reichem Blumendekor in Farben: Teekanne, Milchkanne, Teebüchse, Spülnapf, Zuckerdose, Kuchenschale, 17 Tassen mit Unterschalen, 15 Teller.
- 322 Paar Biedermeier-Porzellanvasen sowie zwei zugehörige Kerzenleuchter. Gelbbrauner Fond mit farbigen Blumen. Eine Vase an der Lippe gekittet. Französisch, Mitte 19. Jahrhundert.
- 323 Meißener Porzellan-Pendule mit vier Musenfiguren und farbigen Blumen. Etwas bestoßen. H. 44.
- 324 Empiretasse mit Unterschale, vergoldet. Ferner: Japanische Teebüchse.
- 325 Zwei chinesische Ingwertöpfe, blauweiß.
- 326 Zwei kürbisförmige Satsuma-Väschen, farbig dekoriert. Eins gekittet. Ferner: Chinateller, blauweiß.

Glas, Fayence usw.

- 327 Meißener Jubiläumsgruppe, Mädchen mit Blumen. Farbig bemalt. Datiert 1910. H. 14,5.
- 328 Liegender Elefant in Blanc de Chine. Neuzeitlich. Bestoßen. H. 15.
- 329 Dreiteilige Porzellangarnitur im chinesischen Stil: Koro und zwei Schalen. Blau und grün. Eine Schale gekittet.
- 330 Vier verschiedene Porzellanfiguren, farbig dekoriert. Eine lädiert.
- 331 Paar kleine chinesische Elefantenfiguren aus Porzellan, mit farbigen Blumen.
- 332 Paar Chinateller mit blauweißem Figurendekor, Dm. 29.
- 333 Fünf verschiedene Teller, China und Delft. 2 gekittet.
- 334 Zwei verschiedene Biedermeier-Porzellankannen mit Sepialandschaften. Ferner: Porzellanteller mit farbigen Streublumen.
- 335 Große Hülser Schüssel mit tadellos erhaltenem Email. Im Spiegel Madonna mit dem Jesuskind, gelb und mangan auf orange Grund. Darum die Schrift: ANNO 1706 DEN 28. DECE, M. L. Unten: MEVES LEYENDECKER. Am breiten Rand grüne Ranken auf gelbem Fond. Dm. 57.
- 336 Paar Delfter Butterdosen in Form von Enten. Manganviolett bemalt, unten mit Blumenranken. Flügel lädiert. Marke: De Byl. 18. Jahrhundert. H. 12,5.
- 337 Tulpenvase aus Fayence, mit farbigem Blumendekor. Deutsch, 18. Jahrhundert.
- 338 Paar indische Flaschenvasen aus schwarzem Ton. Mit Untertellern.
- 339 Paar Delfter Fayencekühe mit kalter Bemalung. Einzelheiten bestoßen. 18. Jahrhundert. H. 14,5.
- 340 Italienische Fayence-Vase mit zwei Tierkopfhenkeln. Blumen in Blau und Gelb. 18. Jahrhundert. H. 30.
- 341 Delfter Deckelvase und Vleute. Blaues Chinamuster mit Reserven. Eine lädiert. 18. Jahrhundert.
- 342 Zwei verschiedene Fayencekrüge. Hanau und Alpengebiet. Defekt.
- 343 Italienische Majolikavase. Ferner: gelbe Steingutterrine. Letztere gesprungen.
- 344 Paar englische Steingutvasen mit farbigem Dekor. Bezeichnet: Dean. H. 36.
- 345 Drei verschiedene größere Delfter Deckelvasen mit Blaudekor. Defekt. 18. Jahrh.
- 346 Vier desgl., klein. Defekt.
- 347 Paar italienische Majolikakannen mit figürlichem Dekor. Gekittet.
- 348 Fünf Fayenceschüsseln verschiedener Größe. 18. Jahrhundert. Gekittet.
- 349 Antike italienische Majolikaschale, gekittet.
- 350 Zwei verschiedene Fayenceseidel mit Zinndeckeln. 18. Jahrhundert. Einer gesprungen.
- 351 Vier verschiedene Delftvasen mit Blaudekor. 18. Jahrhundert.
- 352 Serie von 7 bedruckten Tontellern mit Schweizer Motiven. 19. Jahrhundert. Dm. 20. (2 gekittet). Ferner: Neu-Raerener Steinzeugkrug.

- 353 Sechs verschiedene alte Delft-Teller mit Blaudekor. Teilweise lädiert.
- 354 Zwei verschiedene Westerwälder Tintenzeuge, graublau.
- 355 Drei desgleichen, ähnlich.
- 356 Zwei verschiedene Tintenzeuge aus Steinzeug. Siegburg und Raeren.
- 357 Vier verschiedene Siegburger Trichterkrüge. Teilweise gekittet. 16. Jahrhundert.
- 358 Drei verschiedene Westerwälder Krüge, Einer gekittet.
- 359 Großer und kleiner Siegburger Trichterkrug. Gekittet. 16. Jahrhundert. H. 17 u. 13.
- 360 Drei verschiedene kleine Steinzeugkrüge. Raeren und Nassau, 16. und 17. Jahrhundert. Teilweise gekittet.
- 361 Vier verschiedene Steinzeugkrüge. Köln und Siegburg. 16.—17. Jahrhundert.
- 362 Römische Tonurne, grau, mit Resten von schwarzem Firnis. Um die Schulter spannen sich zwei gestrichelte Friese. H. 27,5.
- 363 Römische Schale, aus terra sigillata, mit gestrichelten Bordüren auf der Außenwandung. Dm. 18.
- 364 Ein großer und ein kleiner römischer Tonbecher, schwarz gefirnißt. H. 16 u. 8.
- 365 Sieben fränkische Tonkrüge verschiedener Größe.
- 366 Zwei verschiedene Tonurnen, römisch bzw. fränkisch.

Gemälde neuzeitlicher und alter Meister

Oswald Achenbach

geb. 1827 in Düsseldorf, gest. 1905 daselbst

Am Golf von Neapel. Eine Straße führt diagonal nach links hinten vorbei an einer Villa links und niedrigem Turm rechts; sie ist belebt von Spaziergängern und Marktbauern. Vorn rechts ragt eine hohe Pinie. Hinten hebt sich der Vesuv aus silbernem Nebel, der über der See liegt. Bezeichnet: Osw. Achenbach 1881. Öl auf Leinwand. H. 42, B. 60.

Abbildung Tafel 6.

Kopie nach Oswald Achenbach

105 368 Große römische Landschaft bei Sonnenuntergang. Blick auf die Stadt über den Tiber hinweg. Öl auf Leinwand. H. 77, B. 100.

Hans von Bartels

geb. 1856 in Hamburg, gest. 1913 in München

369 Junge Holländerin, lebensgroße Kniefigur, farbig gekleidet, Strickstrumpf auf dem Schoße, vor Dünenlandschaft sitzend. Bezeichnet: Hans Bartels, München. Tempera-Malerei auf Karton. H. 72, B. 58.

Jacob Becker

geb. 1810 in Worms, gest. 1872 in Frankfurt

370 **Heimkehrender Krieger** steht neben altem Totengräber vor einem frisch aufgeworfenen Grabe. Bezeichnet: J. Becker. Öl auf Leinwand. H. 26, B. 25.

Ernst von Bernuth

geb. 1833 in Rees

371 Waldlandschaft. In der Mitte breite, sonnige Lichtung. Bezeichnet. Öl auf Leinwand. H. 62, B. 53.

Heinrich Breling

Hannover 1849-1929

372 Knappe zu Pferde, einen Korb mit Eiern haltend, neben altem Mann zu Fuß, der einen großen Korb mit Flaschen und anderen Vorräten trägt. Bezeichnet: H. Breling. Öl auf Holz. H. 16, B. 12.

Hans Dahl

geb. 1849 in Hardinger (Norwegen), gest. 1919 in Oslo

373 Große nordische Sommerlandschaft an einem Fjord. Zwei farbig gekleidete Bauernmädchen schreiten vorn nach rechts hinüber und lachen über ein Liebespaar links am Rand eines Birkenwäldchens. Bezeichnet: Hans Dahl. Öl auf Leinwand. H. 110, B. 180.

C. F. Deiker

geb. 1836 in Wetzlar, gest. 1892 in Düsseldorf

374 Fuchskopf und Hundekopf. — Zwei Gegenstücke. Bezeichnet: C. F. Deiker. Öl auf Holz. H. 23, B. 17.

Fritz Ebel

geb. 1835 in Lauterbach, gest. 1895 in Düsseldorf

Große Waldlandschaft. Bachdurchflossene Lichtung eines Buchen- und Eichenwaldes. Bezeichnet: F. Ebel. Öl auf Leinwand. H. 70, B. 90.

376 Große Waldlandschaft mit hochstämmigen Buchen auf sonniger Lichtung. In der Mitte Fuhrwerk und zwei Bauern. Bezeichnet: F. Ebel, 1887. Öl auf Leinwand. H. 70, B. 105.

Adolf Eberle

München 1843-1914

377 Das Tischgebet. Eine Försterfamilie: Vater, Mutter, drei Kinder, gruppiert sich, das Tischgebet verrichtend, um einen gedeckten Tisch. Dabei zwei Hunde und eine Katze. Eine Magd kommt rechts durch die Tür mit einer Schüssel. Bezeichnet: Adolf Eberle, München. Öl auf Leinwand. H. 58, B. 72.

M. Fuhrmann, München

- 378 Zechende Männer und Frauen bei Kerzenlicht in einer Wirtsstube. Bezeichnet: M. Fuhrmann, München. Öl auf Leinwand. H. 43, B. 58.
- 379 Drei Bauern, zechend und rauchend, in gewölbter Halle. Bezeichnet: M. Fuhrmann, München. Öl auf Leinwand. H. 43, B. 58.

24

Georg Genschow

geb. 1828 in Rostock, gest. 1902 in Düsseldorf

380 Motiv vom Bodensee. Blick über die weite silbertonige Fläche des Sees auf ferne Hintergrundshügel. Ganz vorn ein mit vier Personen besetzter Kahn mit Schleppnetz. Bezeichnet: G. Genschow. Öl auf Leinwand. H. 67, B. 62.

W. von Kalitsch, Düsseldorf

381 Schreiender Zehnerhirsch auf nebliger Berghalde. Im Hintergrund das Rudel. Bezeichnet: W. v. Kalitsch, Df. Öl auf Leinwand. H. 44, B. 54.

Eugen Kampf

geb. 1861 in Aachen

382 Niederrheinisches Gehöft unter hohen Bäumen, in sommerlich gestimmter Landschaft. Bezeichnet: E. Kampf. Öl auf Holz. H. 27, B. 37.

Hermann Kaulbach

München 1846—1909

383 Schwebender Engel, ein Kind im Arm über den nachtdunkeln Häusern einer Stadt vor einem Fenster. Bezeichnet: Hermann Kaulbach. Öl auf Leinwand. H. 29,5, B. 22,5.

Otto Kirberg, Düsseldorf

geb. 1850 in Elberfeld

Junge Holländerin, am Fuße einer hinten hochführenden Treppe stehend, neckt eine Katze, die auf einem Stuhl vor Bettalkoven sitzt. Bezeichnet: Otto Kirberg, Dsdrf. Öl auf Leinwand. H. 25, B. 17.

Carl Friedrich Lessing

geb. 1808 in Breslau, gest. 1880 in Karlsruhe

385 Große Waldlandschaft. In der Bildmitte liegt ein von Mauer und Graben umzogenes festes Haus auf sonniger Lichtung eines alten Laubwaldes, der sich nach vorn durch einen Bachlauf öffnet. Ein Hirschrudel links am Rande eines Weges. Bezeichnet: C. F. L. 1870. Öl auf Leinwand. H. 86, B. 139.

Abbildung Tafel 4.

Emmy Lischke

geb. 1860 in Elberfeld

- 386 Straße in einer italienischen Stadt zwischen alten Häusern. Ein Gemüsemarkt und vorübergehende Personen beleben das Bild. Bezeichnet: Emmy Lischke. Öl auf Holz. H. 48, B. 30.
- 387 Strandlandschaft. Ein mit Gras und farbigen Wiesenblumen bewachsener Dünenstrand, der zur See hin in steilen Wänden abfällt, nimmt die rechte Bildseite ein; links dehnt sich die tiefblaue See. Im Vordergrunde eine weidende Ziegenherde und ein Hirtenjunge. Bezeichnet: E. Lischke. Öl auf Leinwand. H. 85, B. 105.

Gabriel von Max

geb. 1840 in Prag, gest. 1915 in München

- 388 Jesus heilt ein krankes Kind. Er steht in rotem Gewand und dunklem Mantel vor dem Tor einer Stadt und legt seine Hand segnend auf den Kopf eines Kindes, das eine kniende Frau auf dem Schoße hält. Bezeichnet: Gab. Max 87. Öl auf Leinwand. H. 62, B. 41.
- 389 Jesus und Maria Magdalena. Sie kniet in gläubiger Ekstase am Rande eines Waldes vor dem hochaufgerichtet stehenden Heiland in rosarotem Gewand. Rechts unten bezeichnet. Öl auf Leinwand. H. 60, B. 41.
- 390 Mädchen und Amor, Ein dunkelhaariges Mädchen in rosa Kleid sitzt in lebensgroßer Kniefigur, Rosen im Schoße haltend, auf einer Steinbank, nach vorne gewendet, den Kopf mit geschlossenen Augen seitlich neigend zu einem danebenstehenden Amor, der sich weinend an ihre Schulter lehnt. Links unten bezeichnet: Gab. Max. Öl auf Leinwand. H. 98, B. 92.

 Abbildung Tafel 3.

Eduard Claus-Meyer

geb. 1856 in Hannover, gest. 1919 in Düsseldorf

391 Hof eines oberdeutschen Hauses mit Freitreppe, über der eine junge Frau mit einem Kind auf dem Arm steht. Auf einem Balkon darüber zwei Knaben. Bezeichnet: Cl. Meyer. Öl auf Leinwand. H. 46, B. 34.

Abbildung Tafel 5.

Johann Georg Meyer von Bremen

Bremen 1813--1886

392 Das Nachtgebet. Eine junge Mutter sitzt neben einem Korbbettchen und spricht mit ihrem darin sitzenden Kinde das Nachtgebet. Ländliches Interieur. Bezeichnet: Meyer von Bremen. Öl auf Leinwand. H. 42, B. 36.

Abbildung Tafel 3.

M. Mielzynski, 1920

393 Rehbock und zwei Ricken im Morgennebel. Bezeichnet. Öl auf Leinwand, H. 61, B. 97.

Antonio Montemezzo

geb. 1841 in Treviso, gest. 1898 in München

394 Stall-Inneres mit grauweißer Kuh, die auf ihrer Streu liegt. Gerätschaften an den Wänden. Bezeichnet: A. Montemezzo. Öl auf Karton. H. 31, B. 40.

Hermann Plathner

geb. 1831 in Gronau, gest. 1902 in Düsseldorf

395 Kinderbild. Knabe und Mädchen in bäuerlicher Küche, mit einer Mausefalle eine Katze neckend. Bezeichnet: H. Plathner, 1888. Öl auf Leinwand. H. 26,5, B. 18,5,

Johann Wilhelm Preyer

geb. 1803 in Rheydt, gest. 1899 in Düsseldorf

396 Stilleben. Auf weißer Marmorplatte blaue und gelbe Trauben, Pfirsiche, Birnen, Nüsse. Bezeichnet: J. W. Preyer, 1882. Öl auf Holz. H. 23,5, B. 32

10-111 -

400/4103

600

840. -

10/-

100/-

80/95

300/340.

Franz Quaglio

geb. 1844 in München

- 397 Zigeunerrast vor Bauernhof. Öl auf Holz. Signiert. H. 32, B. 26.
- 398 Reiterschwadron im Zeltlager. Öl auf Holz. H. 24, B. 32.
- 399 Gegenstück zu vorigem; ähnliches Motiv. Öl auf Holz. H. 24, B. 32.

Georg Anton Rasmussen

geb. 1842 in Stavanger, gest. in Düsseldorf

400 Großes norwegisches Fjordbild mit schroffen Felsenketten zu beiden Seiten. Links ein Dörfchen. Auf dem Wasser mehrere Fahrzeuge. Bezeichnet: A. Rasmussen. Öl auf Leinwand. H. 75, B. 125.

Otto Rethel

geb. 1822 in Aachen, gest. 1892 in Düsseldorf

401 Kinderbildnis. Brustbild eines kleinen Mädchens in farbigem Mieder, den blonden Kopf über die Schulter zurückgewendet. Bezeichnet: O. Rethel. Öl auf Holz. H. 32, B. 26,5.

Antonio Rotta

geb. 1828 in Görz, gest. 1903 in Venedig

- 402 Mädchen mit Katze. Sie steht, bekleidet mit rotem Rock, vor grauer Wand und hält eine graue Katze in den Armen, die auf einen Vogelkorb blickt. Bezeichnet: Ant. Rotta, 1881. Öl auf Holz. H. 25, B. 17.

 Abbildung Tafel 5.
- 403 Junge, auf einem Stuhle wippend, lächelnd, eine Falle mit gefangener Maus haltend. Blaue Jacke, rote Mütze. Bezeichnet: Ant. Rotta. Öl auf Holz. H. 25, B. 17.

Abbildung Tafel 5.

Johann Wilhelm Schirmer

geb. 1807 in Jülich, gest. 1863 in Karlsruhe

404 Große Waldlandschaft. Gruppen prachtvoller alter Eichen lassen die sonnige Bildmitte offen, die von einem stillen Wasser durchschnitten wird. Aufsteigende schwere Wetterwolken beginnen von links hinten her das Sonnenlicht aufzusaugen. Ein Hirschrudel, das das Wasser durchquert hat, steigt links an das sonnige Ufer. Unten rechts signiert mit dem Eichenblatt. (Vgl. Brulliot, Dictionnaire des monogrammes, II. 2928.) Öl auf Leinwand. H. 81, B. 107.

Abbildung Tafel 4.

Eduard Schleich, d. Ä.

geb. 1812 in Harbach, gest. 1874 in München

405 Kleine holländische Kanallandschaft in Vollmondbeleuchtung. Eine ragende Windmühle hebt sich rechts hinten aus Gebüschmassen in den wolkigen Nachthimmel. Links unten bezeichnet. Öl auf Holz. H. 19, B. 29.

M. Todt

geb. 1847 in Paderborn, gest. 1890 in München

406 Landsknechte in der Schenke. In goldtonig beleuchtetem Kellerraum sitzen drei farbig gekleidete Landsknechte an einem Tisch und schäkern mit zwei links stehenden Schenkinnen. Bezeichnet: M. Todt. Öl auf Holz. H. 29, B. 37.

Alfred von Wierusz-Kowalski

geb. 1849 in Suwalki, gest. 1915 in München

407 Patrouillen-Reiter auf braunem Pferde, an einer Waldecke haltend, nach vorn spähend. Bezeichnet links unten: A. Wierusz-Kowalski. Öl auf Holz. H. 16,5, B. 12,5.

Abbildung Tafel 5.

Richard Wilson

geb. 1714 in Pinegas, gest. 1782 in Llauberris

408 Landschaft mit Felsenwasserfall vorn rechts. Im Mittelgrunde Burg auf Felskegel vor einer Brücke, die einen links fließenden Fluß überspannt. Öl auf Leinwand. H. 64, B. 77. Ein Kupferstich dieses Meisters vom Jahre 1779 behandelt das gleiche Landschaftsmotiv mit Hinzufügung von figürlicher Staffage.

Kreis des Pieter Aertsen

niederländisch, 17. Jahrhundert

409 Kaufende Bürgersfrau bei einer Gemüsehändlerin, die vor ihren Frucht- und Gemüsekörben vor Stadthintergrund steht. Öl auf Holz. H. 39, B. 56.

Pieter Brueghel d. J.

geb. 1564 in Brüssel, gest. um 1638 in Antwerpen

410 Bauern-Hochzeit. In großem scheunenartigem Raum eine zahlreiche Gesellschaft von Männern und Frauen in leuchtend farbiger Kleidung. Drei Paare tanzen vorn rechts zu den Weisen zweier Sackpfeifer, andere sitzen karessierend umher. Rechts an einem Tisch wird die Mitgift ausgezahlt. Links unten bezeichnet: P. BREVGEL. Öl auf Holz. H. 77, B. 107.

Abbildung Tafel 6.

Deutscher Meister von 1646

411 Zwei Bildnisse als Gegenstücke. Niclas Georg von Keidersberg und seine Gattin. Beide in Brustbildern im Kostüm der Zeit. Rechts die Wappen und die Personalia der Dargestellten, nebst Datum 1646. Öl auf Leinwand. H. 64, B. 53.

Deutsch, Ende 18. Jahrhundert

412 Drei zusammengehörige Pastelle, darstellend die Mitglieder einer Familie: Vater, Mutter und Sohn, in Kostümen um 1780. Oval. H. 22, B. 18.

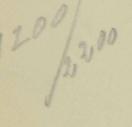
Frankfurter Schule, 18. Jahrhundert

413 Kleine flußdurchzogene Landschaft mit zwei Personen im Vordergrunde. Öl auf Holz. H. 15, B. 20.

Adam Frans van der Meulen

geb. 1632 in Brüssel, gest. 1690 in Paris

414 Große Parklandschaft mit Gesellschaftsszenen. Starke Waldbäume und Wasserspiegel rechts. Damen und Herren in reichen Zeitkostümen vorn vor den Bäumen und links vor einer Fasanerie. Links unten teilweise versunkene Bezeichnung A. F. M....len. Öl auf Leinwand. H. 80, B. 107.



Schule Paul Potter

holländisch, 17. Jahrhundert

415 Kuh und Ziege im Vordergrund einer Landschaft lagernd. Öl auf Leinwand. H. 18, B. 22.

Rubens Schule

niederländisch, 17. Jahrhundert

416 Maria und Elisabeth mit den Kindern Jesus und Johannes und St. Joseph. Öl auf Kupfer. H. 70, B. 53.

Schule David Teniers

417 Kleine Landschaft mit Ruinen und frommen Büßern. Öl auf Holz. H. 19, B. 29.

Kopie nach David Teniers

418 Bauern-Interieur. Öl auf Holz. H. 36, B. 44.

Esaias van de Velde

geb. um 1590 in Amsterdam, gest. 1630 im Haag

419 **Dorflandschaft mit Staffage.** Dorfstraße, zwischen hohen Baumgruppen. Links hinten ein umfangreiches Bauerngehöft. Auf dem Wege vorn berittener Jäger und Jagdknappe. Andere Personen links vorn und rechts hinten. Öl auf Holz. H. 25, B. 34,5.

Manier Otto Venius

niederländisch, 17. Jahrhundert

420 Christus betend am Ölberg, bei den drei schlafenden Jüngern. Öl auf Holz. H. 57, B. 46.

Unbekannte Maler:

- 421 Jesus und die Emmausjünger. Öl auf Leinwand. H. 80, B. 15.
- 422 Madonnenbildnis mit russischer Beischrift. Anfang 19. Jahrhundert. Öl auf Leinwand. H. 80, B. 62.
- 423 Kleine Darstellung aus dem Alten Testament. Öl auf Kupfer. H. 16, B. 21.
- 424 Büßende Magdalena mit den Attributen der Vanitas vor Felsenlandschaft kniend. Deutsch, 18. Jahrhundert. Öl auf Leinwand. H. 93, B. 66.
- 425 Opferstockbild auf den heiligen Hubertus. Öl auf Eichenbrett. 17.—18. Jahrhundert. H. 73, B. 57.
- 426 Kupferstich: Schule von Athen, nach Raffael. Ferner: Drei andere alte Stiche. Alle vier gerahmt.
- 427 Ridinger, J. El., Blatt mit Hirschkuh. Gerahmt.
- 428 Vier Jagdblätter von Ruotte und Duthé. Gerahmt. Schadhaft.

Orient-Teppiche — Textilien

- 429 Mahal. 480×300.
- 430 Khorassan-Tierteppich. 378×335.
- 431 Senne, 190×116.
- 432 Täbris, 360×280.
- 433 Bergamo, lädiert. 420×138.
- 434 Heris. 410×360.
- 435 Ladik, antik. 175×115.
- 436 Kasak. 280×120.
- 437 Mossul, lädiert. 230×105.
- 438 Seidenkechan, 200×140.
- 439 Feraghan, 186×130,
- 440 Schiras, 205×120.
- 441 Saruk, lädiert. 250×170.
- 442 Anatol. 150×100.
- 443 Kasak. 215×125.
- 444 Anatol-Galerie, lädiert. 310×105.
- 445 Exote. 250×570.
- 446 Schiras, 275×150.
- 447 Paar Kelims. Stellenweise schadhaft. Je 400×75.
- 448 Paar ähnliche. Stellenweise schadhaft.
- 449 Jordes, antik, lädiert. 180×126.
- 450 Antiker Seiden-Täbris. Sehr schönes Stück. 158×108.
- 451 Mossul-Galerie, lädiert. 415×100.
- 452 Bochara-Satteltasche.
- 453 Mossul. Stark abgenutzt. 270×127.
- 454 Anatol-Galerie. 350×105.
- 455 Heris, 456×342.
- 456 Afghan, lädiert, 340×200.
- 457 Kasak. 295×110.

- 458 Turkbaff, abgenutzt. 390×300.
- 459 Antependium in Seidenstickerei. Applizierte Blumen in farbiger Seide auf grauem Seidengrund, Goldborte, Deutsch, 18. Jahrh. H. 78, B. 252.
- 460 Gestickte Altardecke. Farbige Seide auf weißem Leinengrund: Religiöse Motive. 17.—18. Jahrh. 57×130.
- 461 Chormantel aus rotem Goldseidenbrokat. 18. Jahrh.
- 462 Stück alter Silberbrokat mit Blumenmuster. 18. Jahrh. 100×55.
- 463 Seidenbrokatstoff, blau mit silbernem Blumenmuster. 18. Jahrh. 100×100.
- 464 Drei verschiedene alte Seidenstoffe. 18. Jahrh. Darunter ein Kaselkreuz und ein Kelchdeckehen.
- 465 Streifen alter, roter Seidensamt. 250×25.
- 466 Perlstickerei. Bild: Jäger.
- 467 Desgleichen. Brieftasche.

Nachtrag

Die folgenden Nummern werden unter den jeweiligen Abteilungen des Katalogs versteigert.

Cesare Dell'Acqua

geb. 1821 in Triest, gest. 1904 in Brüssel

468 Zwei junge Damen in prachtvollen Kostümen des 16. Jahrhunderts, sitzen aneinandergelehnt in einem Sessel. Die eine liest in einem Almanach. Lebensgroße Kniefiguren. Bezeichnet: Cesare Dell'Acqua 1868. Öl auf Leinwand. H. 100, B. 78.

H. d'Eu

469 Gebirgstal in Sommerstimmung, Bezeichnet, Öl auf Leinwand, H. 47, B. 72.

K. Filip

470 **Damenbildnis.** Lebensgroßes Brustbild in schwarzem Decolleté. Bezeichnet: K. Filip. Öl auf Leinwand, H. 63, B. 47.

Martin Fuchs

Oberbayerischer Maler, Ende 18. Jahrhundert

471 Zwei Genrebilder. Karessierende flämische Bauernpaare. Öl auf Holz. H. 16, B. 12.

Eduard von Gebhardt

geb. 1838 in Estland, gest. 1925 in Düsseldorf

472 Studienkopf eines vollbärtigen Mannes mit Pelzmütze. Bezeichnet: E. v. Gebhardt 1906. Öl auf Holz. H. 22, B. 17.

H. Gudin

Französisch, 19. Jahrhundert

473 Kleine Marine. In leichter Dünung vorn ein Fischerkutter. Im Hintergrund ein großer Dampfer. Bezeichnet: H. Gudin. Öl auf Holz. H. 21, B. 27.

August Hermann Knoop

geb. 1856 in Düsseldorf

474 Dame und Kardinal beim Schachspiel in Rokokozimmer. Ein Kavalier schaut zu. Bezeichnet: H. Knoop. Öl auf Holz. H. 26, B. 34.

Joh. Jacob Anton von Lenz

geb. 1701 in Meßkirch, gest. 1764 in Konstanz

475 **Verlobung der heiligen Katharina.** Zwei dichtgedrängte Gruppen männlicher und weiblicher Heiliger flankieren von beiden Seiten die Mutter Gottes und das Jesuskind, vor denen die Heilige in Nonnenhabit kniet. Über ihnen Gott-Vater und die Heiliggeist-Taube in der Glorie. Öl auf Leinwand. H. 115, B. 95.

Konrad Müller-Kurzwelly

geb. 1855 in Chemnitz, gest. 1914 in Berlin

476 **Strandlandschaft.** Den Vordergrund nimmt ein flacher felsiger Strand ein, der mit niedrigen Baumgruppen und Heidekraut bewachsen ist. Hinten dehnt sich die silbertonige See in mattem Sonnenlichte. Bezeichnet: Müller-Kurzwelly. Öl auf Leinwand. H. 70, B. 100.

B. Passig

477 Große Heidelandschaft. Weit gedehnte flache Heidegegend, im Vordergrund leuchtende Erika zwischen Wasserlachen. Bezeichnet: B. Passig. Öl auf Leinwand. H. 60, B. 120.

Georg Anton Rasmussen

geb. 1842 in Stavanger

478 Kleine norwegische Fjordlandschaft. Bezeichnet: A. Rasmussen. Öl auf Holz. H. 23, B. 35.

E. Reimbold

479 Dorf am Waldrand, Öl auf Leinwand, H. 28, B. 37.

W. Ritterbach 1909

480 Große Sommerlandschaft mit Bach und Schleuse im Vordergrund. Bezeichnet: W. Ritterbach 1909. Öl auf Leinwand. H. 113, B. 145.

D. Thomassin, München

- 481 Aufbruch zur Jagd. An einem Wintermorgen zieht durch verschneites Waldgelände eine Gesellschaft von Jägern zur Treibjagd. Bezeichnet: D. Thomassin. Öl auf Holz. H. 31, B. 47.
- 482 **Heidelandschaft mit Staffage.** Rechts offenes Heidegelände mit zwei Personen. Links Gebüschkulisse. Bezeichnet: D. Thomassin, München. Öl auf Holz. H. 30, B. 39.
- 483 Kleine Landschaft. Flußdurchzogenes Wiesengelände mit Dorf und Gebüsch im Hintergrund. Bezeichnet: D. Thomassin. H. 8, B. 12,5.

E. O. Spoerer

484 Zwei Bretagne-Landschaften: Felsiger Strand mit Mole. — Heidedurchsetzte Dünenlandschaft. Bezeichnet: E. O. Spoerer. Öl auf Karton. H. 46, B. 64.

Eugène Verboeckhoven

geb. 1798 in Warneton, gest. 1881 in Brüssel

485 **Herdentiere in Landschaft.** Im Vordergrunde einer weit gedehnten Weidelandschaft steht eine braunweiß gefleckte Kuh neben einer Baumgruppe. Links davon lagern zwei Schafe. Umher mehrere Hühner. Bezeichnet: Eugène Verboeckhoven 1856. Öl auf Holz. H. 22,5, B. 28,5.

Ein hervorragendes Werk des Meisters aus seiner besten Zeit

Fritz Westendorp, Düsseldorf

geb. 1867 in Köln

- 486 Rheinlandschaft mit der Erpeler Ley. Bezeichnet: F. Westendorp. Öl auf Leinwand. H. 49, B. 68.
- 487 Der Rhein bei Köln im Schnee. Bezeichnet: F. Westendorp. Öl auf Leinwand. H. 32, B. 45.

Deutscher Meister 18. Jahrhundert

488 St. Joseph mit dem Jesuskinde. Halbfigur in Lebensgröße. Öl auf Leinwand. H. 63, B. 49.

Kopie nach van Dyck

489 Der Sohn Karls I. H. 23, B. 17.

Unbekannter Maler

- 490 Dame mit Katze. Öl auf Leinwand. H. 50, B. 40.
- 491 Aquarell: Blumen in Vase. Gerahmt. H. 52, B. 35.
- 492 Zwei Aquarelle von Byon: Italienische Küstenmotive. Gerahmt. H. 30, B. 41.
- 493 Rheinische Barock-Vitrine in Eichenholz, mit abgeschrägten Ecken. Unten zwei geschnitzte, oben zwei verglaste Türen. H. 205, B. 135.
- 494 Schreibsekretär im Barockstil, Eichenholz, geschnitzt mit Rokaillen, H. 125, B. 100.
- 495 Zweiteiliger Barock-Pfeilerschrank in Eichenholz. Geschnitzt mit Rokaillen und Muschelwerk. Die beiden oberen Türen verglast. H. 220, B. 94.
- 496 Eingelegtes Kommoden-Schreibpult im Barockstil. Nußbaum-Furnierung mit Streifenintarsia. Geschweifter Aufbau, Bronzebeschläge. H. 105, B. 102.
- 497 Armsessel im Chippendalestil.
- 498 Dreiteilige Louis-XIV.-Sitzgarnitur: Halbrunder Sessel und zwei Stühle in Eichenholz. Allseitig geschweift und mit Blumen geschnitzt. Grüner Seidendamastbezug (der teilweise schadhaft).
- 499 Biedermeier-Armsessel in Mahagoni. Gepolstert.
- 500 Französische Boule-Pendule mit Schildpatt furniert und mit Bronze beschlagen. Paris, II. Kaiserreich. H. 68.
- 501 Tisch im Barockstil, mit vier geschweiften Beinen. Eichenholz. L. 105, B. 80.
- 502 Achteckiger Rauchtisch in Nußbaumfurnierung. Die Zarge verglast. Dm. 76.
- 503 Runder Biedermeier-Tisch in Mahagoni mit Säulenfuß. Dm. 84.

- 504 Aachener Barock-Standuhr in Eichenholz. Geschnitzt mit Rankenwerk. H. 250.
- 505 Zwei verschiedene Hocker in Nußbaum bzw. Eichenholz.
- 506 Klubsofa mit rotem Damastbezug.
- 507 Paar Klubsessel, mit gestreifter Velourpolsterung.
- 508 Standfigur der heiligen Katharina. Eichenholz, vollrund bearbeitet in teilweise altem Gold und in Polychromie. Sie hält in der Linken eine Manuskriptrolle. Auf dem Kopfe eine niedrige Krone. Wohl rheinisch, um 1480. Hervorragende Qualität. H. 76.
- 509 Paar kleine Gruppen in Eichenholz, ohne Fassung. Darstellungen: Schafherde mit Hirt in Landschafts-Umgebung; König vor Schloß-Architektur. Flämisch, 15. Jahrh.
- 510 Reliefgruppe in Elfenbein: Sitzende Madonna, das Jesuskind auf dem Schoße haltend. Niederländisch, frühes 14. Jahrhundert.
- 511 Kruzifixus. Das Korpus aus Birnholz. Das aus konisch hochgezogenem halb achteckigem Sockel wachsende Kreuz ist ebenso wie der Sockel mit Nußbaum- und Nußbaummaserholz furniert und mit Schildpatt und Bein eingelegt. Rheinisch, um 1750. H. 85.
- 512 Kleine Hostienbüchse aus Messing. Zylindrisch mit flachem Deckel; auf diesem Engel mit Kreuz. Wohl deutsch, 15. Jahrhundert.
- 513 Frühgotischer Kelch, Kupfer, vergoldet. Sechspaß-Fuß mit farbigen Steinen besetzt. Deutsch, um 1400.
- 514 Reliquiar, Kupfer vergoldet. Gotisch profilierter Fuß in glatten Schaft verlaufend, der einen horizontalen Zylinder trägt. 15. Jahrhundert.
- 515 Romanisches Ziborium, Kupfer, vergoldet. Runder, nach oben verjüngter Fuß, gerippter Nodus, rundgewölbte Kuppa. Der Deckel mit Knauf. Wohl französisch, um 1300.
- 516 Zwei verschiedene Miniaturen in Goldbronzerähmchen.
- 517 Silberner Tischaufsatz in Form eines doppelten Füllhorns, mit Amorettenfiguren. 950 g.
- 518 Silberne englische hors d'oeuvre-Platte. Mit englischen Silbermarken und Kristalleinsätzen. 700 g.
- 519 Drei verschiedene Streulöffel und ein Armring aus Silber. 150 g.
- 520 Teller und Schälchen aus Silber. Zusammen 350 g. Ferner: Versilberte Schale.
- 521 Emaille-Vase mit farbigem Blumendekor. Wohl Oslo. H. 21.
- 522 Kleiner japanischer Bronzekübel mit Drachenrelief, H. 16.
- 523 Paar japanische Komai-Teller mit reicher Tauschierung.
- 524 Bronzegruppe: Mädchen mit Amoretten. Onyxsockel. Bezeichnet: Aug. Moreau.
- 525 Paar Bronzefiguren auf Marmorsockeln: Faun und Faunin tanzend. Bezeichnet: Greil.
- 526 Kleine Empire-Pendule aus französischer Bronze, im griechischen Stil.
- 527 Öllampe aus Bronze. Französisch, 18. Jahrhundert.
- 528 Bronzefigur: Beduine mit Schwert, auf grüner Marmorsäule
- 529 Drei verschiedene französische Bronzetischleuchter im Louis-XVI.-Stil.
- 530 Französische Kamingarnitur: Pendule und zwei Leuchter. Goldbronze mit farbig dekorierten Porzellanfüllungen. Paris, um 1860.

- 531 Bronzefigur: Schleichender Tiger. Bezeichnet: van der Kemp. L. 45.
- 532 Japanische Komai-Vase mit reichem Blumenrelief. H. 28.
- 533 Großes Biedermeier-Tablett mit Lackmalerei.
- 534 Drei Nymphenburger Porzellan-Figuren: Amoretten mit Musikinstrumenten. Leicht beschädigt. Eine mit Hexagramm-Marke. 18. Jahrhundert.
- 535 Drei verschiedene deutsche Porzellan-Figuren: Spielende Amoretten. Farbig dekoriert. Reparaturen. Eine Frankenthal. 18. Jahrhundert.
- 536 Zwei verschiedene weißglasierte Porzellan-Figuren. Deutsch, 18. Jahrhundert.
- 537 Paar Figuren aus Frittenporzellan: Kavalier und Dame als Gärtner bzw. Gärtnerin, mit plastischen Blumen und bemaltem Blumendekor. Etwas repariert. Wohl Niederweiler, 18. Jahrhundert. H. 24.
- 538 Zehn verschiedene blauweiße Chinateller mit Blumen, Davon drei leicht gesprungen.
- 539 Sieben verschiedene blauweiße Chinateller, davon vier gekittet. Dm. 22.
- 540 Drei verschiedene japanische Imarischalen.
- 541 Sechs verschiedene ostasiatische Teller, Japan und China. Davon zwei gesprungen.
- 542 Französische Porzellangruppe auf Goldbronzesockel: Sitzende Krinolinendame mit Cello. H. 31.
- 543 Drei verschiedene Delftvasen. Zwei repariert.
- 544 Chinesische Kang-Hsi-Flasche mit europäischer Silbermontierung: Heraldische Reliefs. 18. Jahrhundert. H. 26.
- 545 Butterdose aus Fayence mit blauem Blumen- und Landschafts-Dekor. Deutsch, 18. Jahrhundert.
- 546 Chinesische Steinzeugfigur: Sennin. Ferner: Weißglasierter Vogel (gekittet).
- 547 Paar Hanauer Fayenceplatten mit Blaudekor: Chinesische Blumen. Ein Rand leicht gekittet. Um 1700. Dm. 35.
- 548 Drei Delftteller mit chinesischem Blaudekor. Einer mit leichtem Sprung. Ferner: Leicht gekitteter Pfauenschwanzteller.
- 549 Drei gleiche Delftteller mit Chinablumen in Blau. Dm. 23.
- 550 Vier gleiche Hanauer Teller mit blauem chinesischem Dekor. Anfang 18. Jahrh. Dm.23.
- 551 Fünf gleiche Delftteller mit chinesischem Blumendekor in Blau. 18. Jahrh. Dm. 22.
- 552 Paar Hanauer Fayenceplatten mit blauem, chinesischem Parklandschafts-Dekor. Dm. 35.
- 553 Zwei polychrome Delfter Pfauenschwanzplatten. Dm. 35.
- 554 Delfter Vasensatz, fünfteilig. Polychrom bemalt im chinesischen Stil.
- 555 Feraghan. Abgenutzt. 170×370.
- 556 Kirman-Satteldecke. 95×105.
- 557 Axminster-Teppich. 320×425.
- 558 Alter Perserteppich. 130×235. Stark abgenutzt.
- 559 Smyrna-Teppich. Abgenutzt. 290×400.

Anders Monssen Askevold

geb. 1834 in Söndfjord, gest. 1900 in Düsseldorf.

300/340.

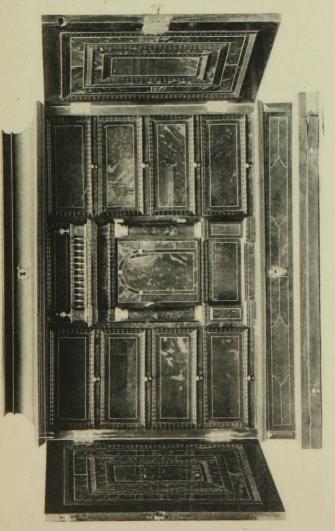
560 Norwegischer Fjord mit Fischerdorf im Vordergrund rechts. Bezeichnet: A. Askevold 1890. Öl auf Leinwand. H. 52, B. 82.

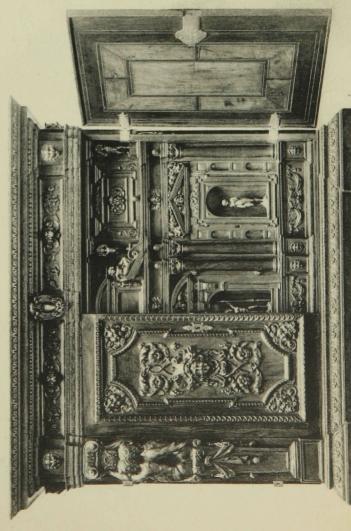
561 Gegenstück zu vorigem. Fischerdorf auf der linken Bildseite. Gleiche Größe.

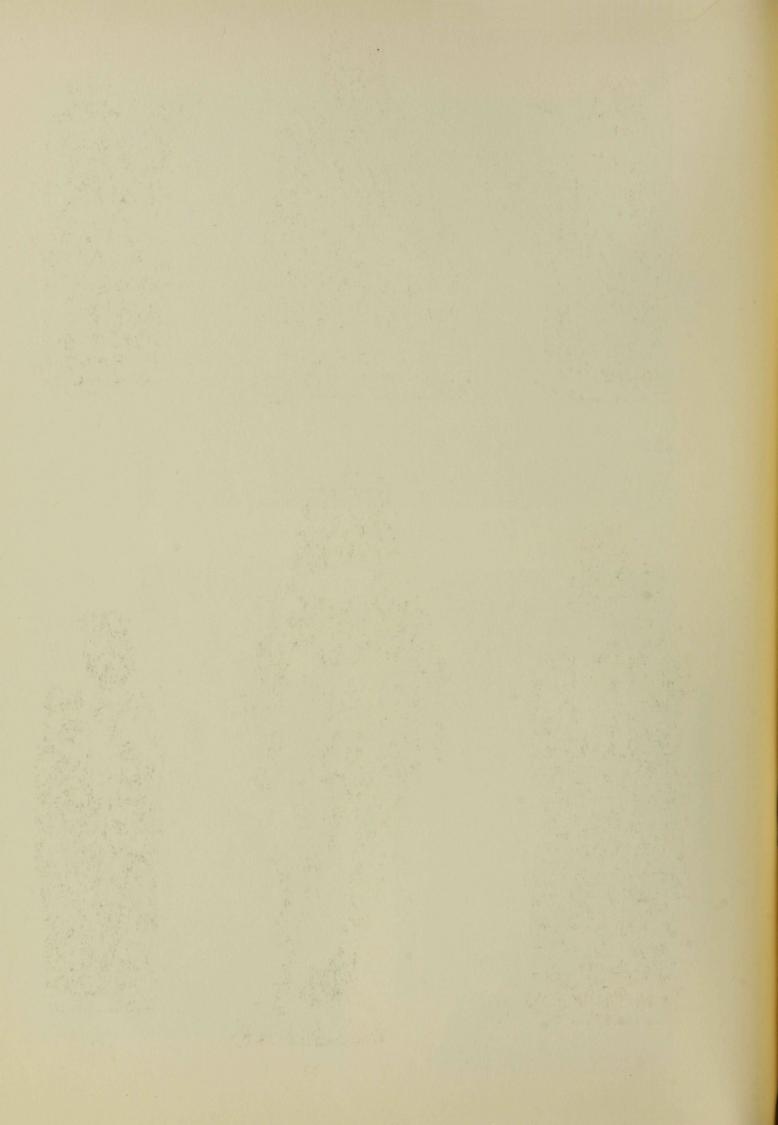
Demnächst versteigern wir:

- 1. Die gesamte Innen-Einrichtung des Hauses Generalkonsul H. Maus, Vorgebirgstraße 16
- 2. Die gesamte Einrichtung des Hauses Bankdirektor Dr. A. Brüning, Köln-Marienburg, Lindenallee 70
- 3. Die Kunstsammlung Konsul Stocky
 II.Teil: Inhalt des Hauses Köln, Volksgartenstraße 52

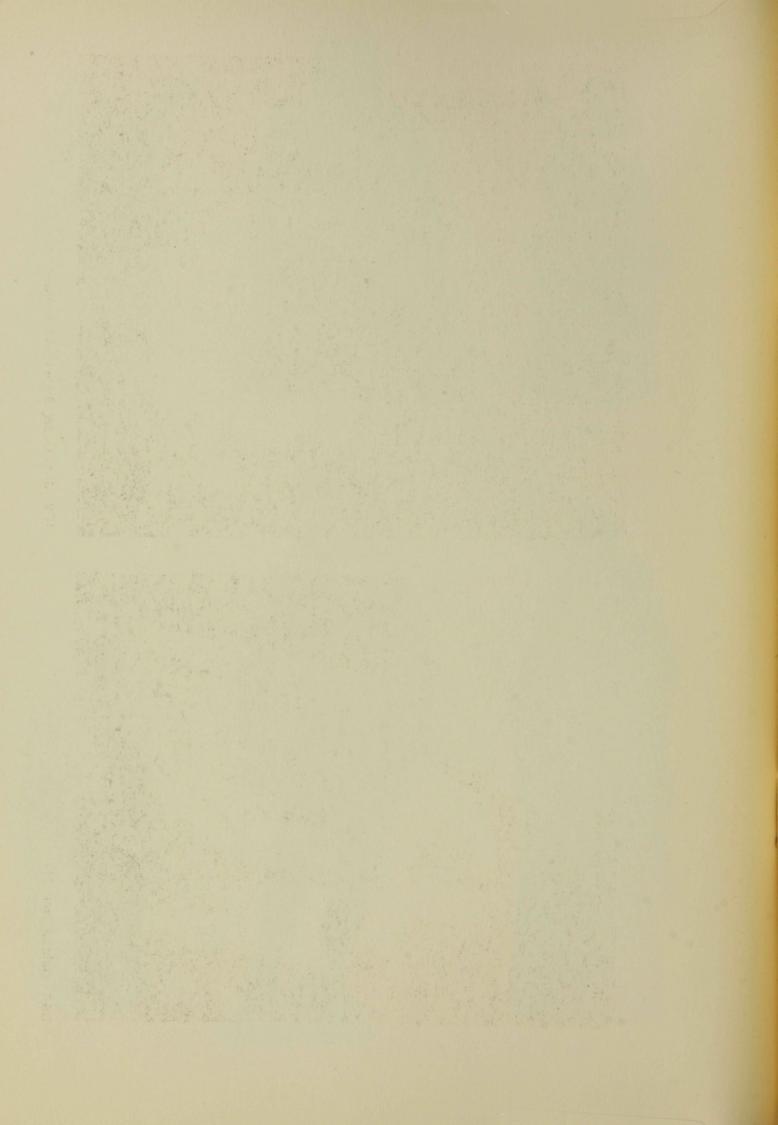










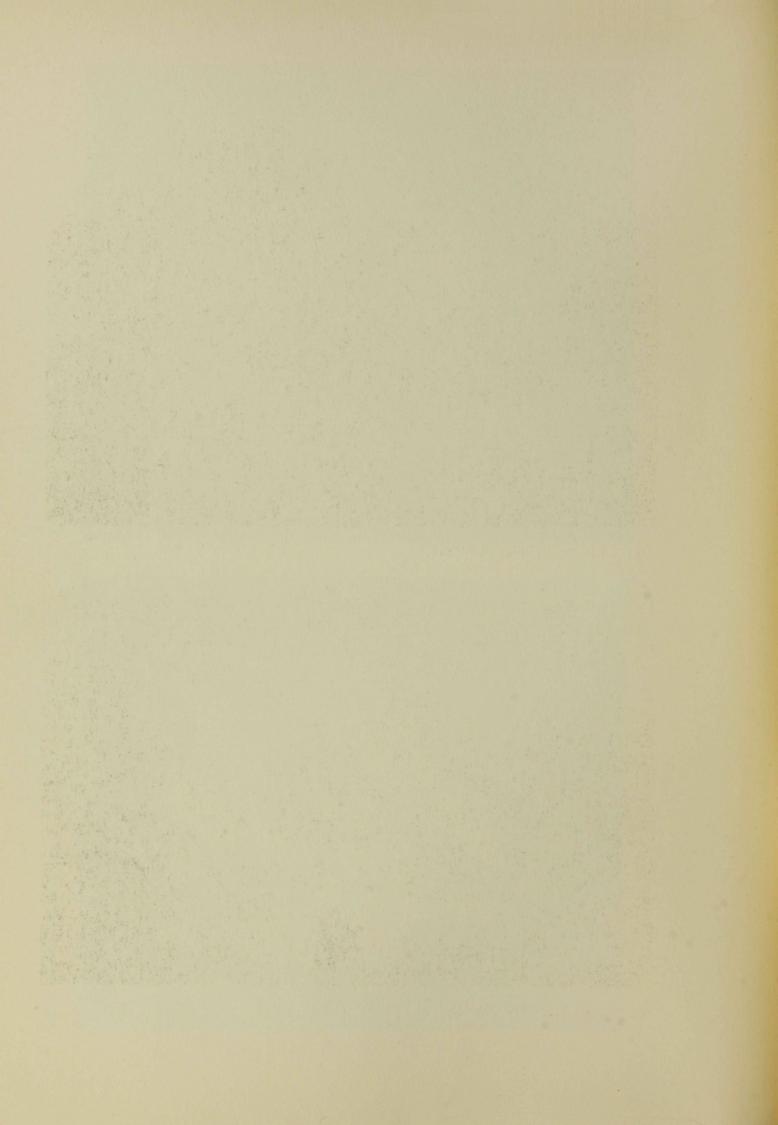




392 Joh. Georg Meyer von Bremen

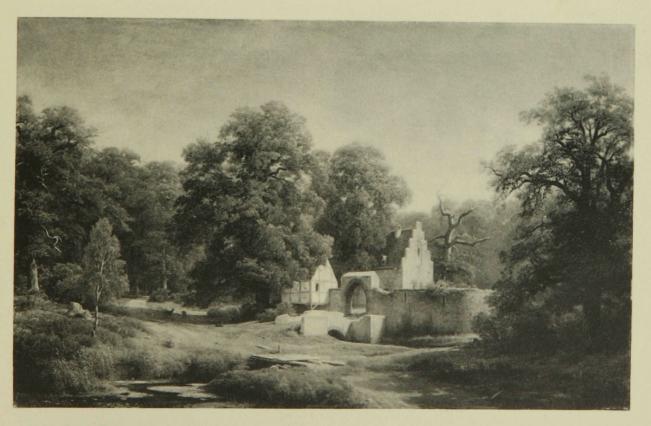


390 Gabriel von Max

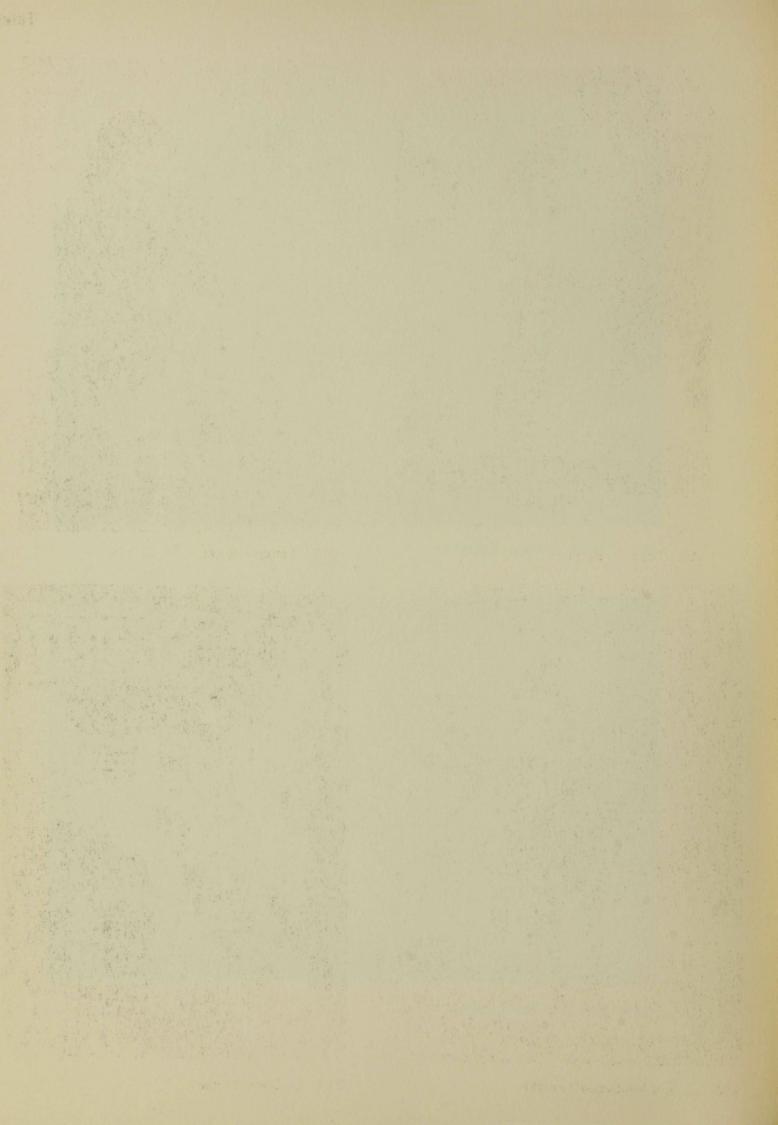




404 Johann Wilhelm Schirmer

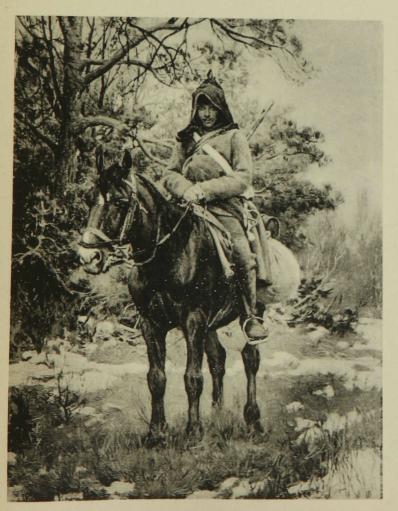


385 Carl Friedrich Lessing





402 Antonio Rotta



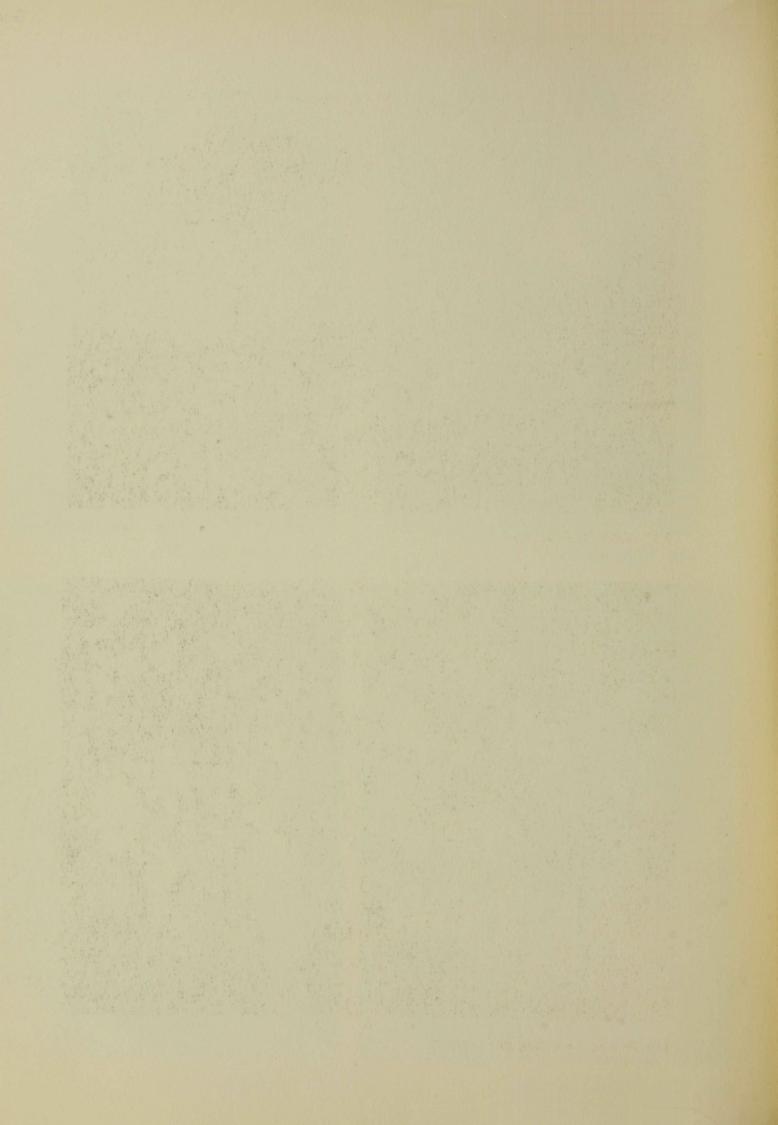
407 A. von Wierusz-Kowalski

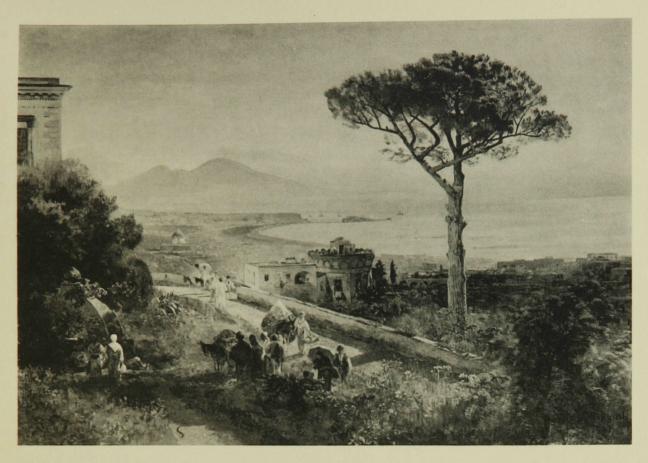


403 Antonio Rotta



391 E. Claus-Meyer

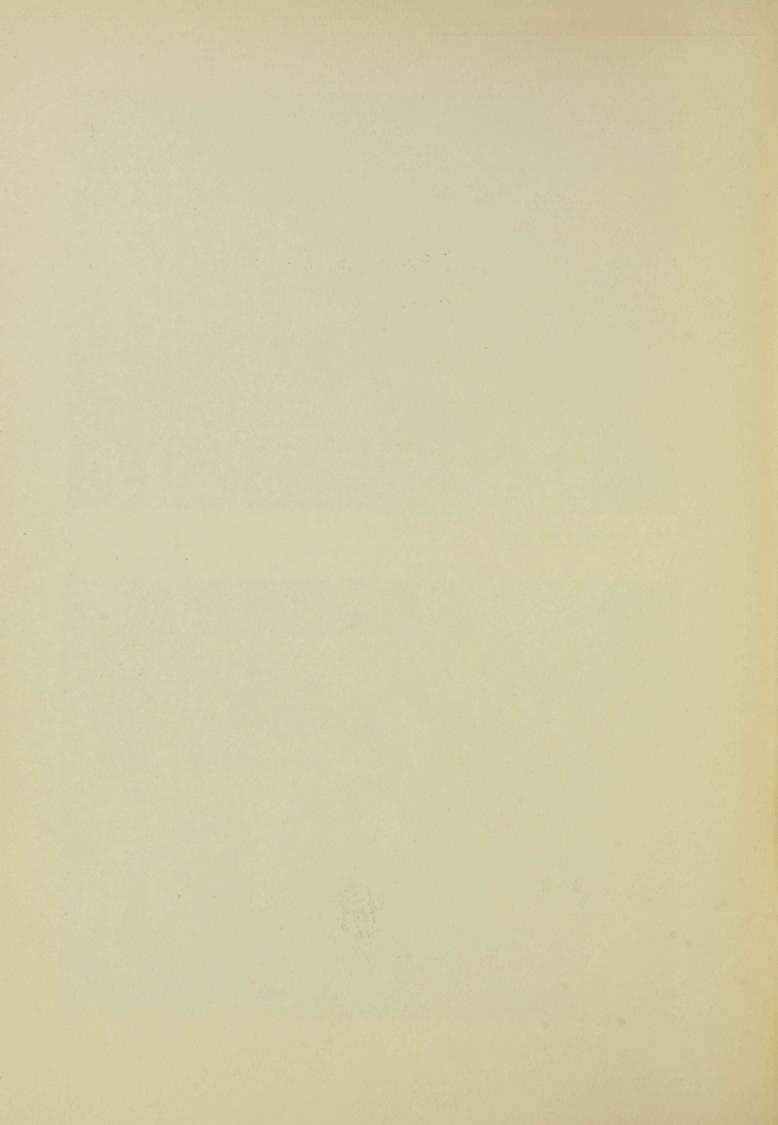




367 Oswald Achenbach



410 Pieter Brueghel, der Jüngere



K38 Na. 354 STERN

DOMINION GALLERY

1438 SHERBROOKE ST. WEST MONTREAL CANADA

